Wiesbadener Tanblal

Ericheint in suei Maggaben. — Bezugs Breis: burch ben Berlog 50 Big, mennatiich, burch bie Boft & Mt. 60 Big, vierrtefjährtig für beibe Ausgaben gujammen.

Berlag: Langgaffe 27.

15,000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Normittags, für bie Worgen-Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichten Ausgigen gur machtericheinenben Ausgabe wird teine Gewoster übernommen, jedoch nach Moglichteit Sorge getragen.

Mp. 515.

Begirts-Gernfprecher Ro. 52.

Donnerflag, den 4. November.

Begirte-Gernfpreder Sto. 52.

1897.

		THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 IS NOT THE OWNER.
Morgen-Ausgabe.	Berufsarten. Gewerds Lern Un Grwerds- thätige gebriefe ichtige im Haupt- beruf, Niedlytum, betuf,	Berufsarten. Grwerbs Leen An Erwerbs Wällige gedeigt thätige im Haupti- beruf ab Beben. beruf, Vandboten, beruf.
Ergebnif der Bernfegahlung	R 68 Cele Stette Stirmiffe 4 R 1	B 145 Dadbeder 96 159 -
nom 14. Inni 1895 für den Stadthreis Wiesbaden.	B 69 Jubereining von Splanftoffen 1 B 70 Spinnerei, Spulerei 1	B 146 Steinseper
Erwerbes Deren An. Erwerbes	R 71 Tudmoder 4 1 -	B 147 Brunnemander 4 10 14 B 148 Coos m. Baffer Infallateure 60 109 14 2 2
Bernfoarten. thatige gehorige thatige	B 73 Gummis und haarfiechterei . 1 2 -	B 149 Dfruftper 43 94 2 B 150 Schornftenfeger 16 39 — B 151 Schriftpießeret, Dotsichnitt 5 4
Bernfearten, thatige geborge thatige im haupt bernf nab bernf, Dienftbaten. bernf.	B 74 Striderei und Wielerei 22 15 — B 75 Bafeiei, Stiderei 54 15 —	B 151 Schriftgießerei, Colaidnitt . 3 4 - B 152 Buchbruderei 313 420 2
A 1 Bandwirthichaft 400 437 291	B 76 Warberei	B 153 Steine und Binfbruderei 60 84 2
A 2 Runfte und Danbelegartnerei . 493 708 13	B 77 Bleicherei, Appreinr 1 5 — B 78 Bosomenten 21 19 —	B 155 Farbenbruderei
A 8 Thiergracht	B 79 Seiler 10 25 — B 81 Bapier unb Bappe 8 13 1	B 157 Maler und Bilbhauer 97 141 1
B 1 Gracemanno 7 90 1	D 50 Spielmayer and Watermads 1 9 -	R 150 Winterzeichner Rolliorophen 13 15 1
R 2 Stättenbetrieb R R -	B 83 Buchbinderei, Ratton & 102 141 8 B 85 Gerberei	B 160 Couft, fünftlerifche Bernfe 4 2 — B 161 Gewerbt, Beel, obne nab. Bez 161 200 —
B 8 Solggeminnung 1 1 — B 6 Steinmegen, Steinhouer 125 221 1	B 90 Riemer, Sattler 63 84 1	C 1 Magrens und Brobuttenbandel . 3035 4186 - 160
B 7 Steinbrude	B 92 Lapezirer	C 2 Gelbs und Rreduthanbel 121 223 2 C 3 Spedition, Romunifion 21 42 2
B 9 Ries, Gand, Ralf, Cement 10 15 -	R 94 Grabe Columnarium	C 4 Buche, Runfte, Mufitalienbbl 106 167 8
B 10 Cementwaaren, Gipsbirten 14 40	B 95 Eddder 813 1451 4 B 96 Stitcher 176 175 1 B 97 Rotbunder 90 50 2 B 98 Conft. Flecht v. Dolg, Etroh 5 6	C 5 Beitungeverlag zc 11 13 8 C 6 Daufirbandel 49 50 2
B 18 Töpferei	B 97 Korbmoder	C 7 Danbelebermillelung 123 328 26
B 17 Gioaveredlung	B 99 aremeter	C 8 Salfsgewerbe bes Sanbels 10 25 — C 9 Berfteigerung, Stellenverm 82 47 8
B 17 Gladvereding	B 101 Rotfiduribetti 2 6 — B 102 Rammmader 6 7 —	C 9 Berifeigerung, Geidenverm. 82 47 8 C 10 Beriferungsgewerb 47 101 27 C 11 Bolt- und Zeigraphenbetrieb 238 487 1 C 12 Grienbahnbetrieb . 327 816
B 22 Rupferichmiebe 21 29 1	D 109 @Gelleumoder 15 90	C 12 Gifenbahnbetrieb 827 816 -
B 23 Roths und Gelbgieger 4 3 -	B 104 Stöte, Schirme	C 14 Strofenbahnbetrieb 30 71
8 26 Binngieher 1 5 -	B 106 Getreibemühlen 22 44 3 B 107 Böderei	D to Condt and Mall Column 440 000 K
B. 27 Eragieher, Glodengiehee	B 108 Roubitorei 97 62 8	C 16 Mbrberei und Schiffeberrachtung - 1 C 17 Sees und Ruftenschifffahrt . 2
B 28 Gürtler, Bronzente	B 109 Ribbenguder 1 2 — B 110 Anbere veget, Rahrungsmittel 6 3 1	C 18 Shintendanahii
B 30 Gifengiegerei	B 111 Reifcher (Schlöchter) 453 475 10 B 112 Ant. antm. Nahrungsmittel . 3 2 1	C 22 Zehrinmanner, Zorenjunger
B 33 Bledmaaren	B 118 Pagiermerfe, Mineralmoner , 27 69 1	C 23 Beichenbeitottung 13 40 —
u 36 Stiffe, Schrauben, Retten 1 2 -	B 114 Mölgerei	D 2 Lohnarbeit wechselnber Urt 1231 2160 4 E 1 Mumee und Briegessotte
B 38 Schiofferei, Gelbidranf & 675 791 1	B 116 Branutweinbreunerei	E 9 Stoothe Gemeintehleuft 1941 9351 10
B 39 Frup, Mefferschmiebe 11 80 1 B 40 Scheerenichleife 2 4 -	B 117 Eddattin, Convert G	E 3 Pirche, fellg, Mustalten
B 43 Nadels, Drabimouren Fr 2 7 —	B 119 Tabat 27 21 — B 120 Walberinsen 27 21 — 945 187 11 B 120 Walberinsen 1253 1137 10	E 5 Gerundheitepffege 549 718 5
B 46 Miblenbauer 6 10 -	R 122 Rieibers, 28alde-Ronfeltion . 56 42 1	E 6 Privotgelehrte
B 47 Stellmacher, Wagnet 49 68 — B 48 Wagenbanonstatten 4 4 —	B 123 Bupmaderei 148 45 8 B 125 Bunfliche Blumen	E 8 Built, Ebeater k 475 642 15 F 1 Reatner und Benfionäre
B 49 Schiffsbau 1	B 126 Sutmoder 14 85 2 B 127 Mügenmader 4 8 —	F 2 Bon Unterflugung Lebenbe 113 40 -
B 50 Budseumader	B 128 Ruridiner 19 25 -	F 4 Jul, v. Boblithat. Buftalt 135
B 52 Uhrmacher		P 6 Jul. v. Armenhaufern
B 54 Conftige Mufit-Inftrumente 6 9 1	11 199 Couthmade: 767 1165 5	F 7 Auf. D. Strafauffalten 200
B 55 Phylif., dirurg. Apparate 120 107 4 B 56 Compen	B 154 Frifeure, Berradenmacher . 135 103 2	F 8 Done Berufsangabe 277 28 -
B 56 Campen	B 133 Barbirte 92 93 — B 135 Frifear, Berridenmacher 135 103 2 B 135 Frifear, Berridenmacher 99 145 5 B 136 Balderei, Bistterei 634 309 19	Bernfeabtheilungen. A Lande und Forftwirtbicaft 946 1215 309
B 59 Spothefer		R Merahan una Subuffrie
B 61 Ranbipagren	B 139 Gelbmeffer, Rultwetechnifer 21 43 -	C Saubel und Berfehr 7082 9149 926 D Saubeliche Dienfte, Tagelobn . 2464 3183 17 E Deffentl, Dienft, fr. Bernfaart . 4405 5290 76
B 61 3anbimaaren	B 140 Maurer	E Deffentl, Dienst, fr. Bernfsart . 4403 5290 76 F Obne Bernf 6480 6927 —
B 63 Abberfer	B 142 Glafet 121 157 1	A-F 3m Bangen
B 66 Sichte, Srifen	B 148 Stubenmoler, Tunder 494 804 2 B 144 Studature	Gefommtbebolterung 74,726.

Mendelsfohn bei Goethe.

Sfigenblatt gu bee Romponiften 60. Tobestage am 4. Robember. Bon G. Gerbard.

n 148 Sindateure . 494 804 2
bereden Borten. Um zehn Uhr war gewöhnlich die Gesellschaft aus. Geethe zog sich dann zurück, aber Felly blied noch bei den Kamilienmiziebern und nächsten Freunden und tangte und sang nach Erzensluss, wie es ihm der Inde leines Derzens eingad.

Alls das Bortent, welches Alle sehr ahnlich sanden, wollender war, wollte Rendelssohn abressen, Goethe aber zog seine Schwiegerlochter an das Jenster und sagte energisch "Dn macht, daß er bleibt." Diese werlucht auch, Felly zu bereden, indem sie eine erzählte, daß der aus seiner Wille siehen könne wie sehr er inn sezu er aus seiner Wille siehen sonn, wollen der Beithe führt die Erdisch inden noch selhs in der Rendelssohn wenn der greise Dichter nicht noch selhsten den eine merzählte eine Willessen diene, welche nich siehe Pelity hätte jedoch kaum nachzegeben, wenn der greise Dichter nicht noch selhsten Beithe siehen er wie sehr er ihn siehe Pelity hätte die Leiten Tage waren die schönken, welche Mendelssohn in Weimar ertebte. Goethe war sehr mitheissam und erzählte ihm die den Schillers Leden und Schrieften und der Gendelssohn in Weimar ertebte. Goethe war sehr mitheissam und erzählte ihm die den Schillers Leden und Schrieften und der Schillers Leden und Schrieften und der Schillers Leden und Zeise siehen Weiserndern den Weiserschaften des Genwart. Am andern Zage schienke er ihm einen Bogen des Haufenwarusstriptes, miere der er geschrieden: "Den tieben jungen Freunde Freunder Maitage 1830. E. B. von Goethe."

Zief gerührt und daus aufrecht erhälten bis zu Ihrer Middels greien Freundes. Im Abssichenswegen traf er demessen auf einer gegien Mappe und wurde von ihm mit den Borten angeredet: "Io, ja, da geht man nun sort, wollen sehen halt war aufreche reichen wir her nicht auseinanderaßen, und da missen der den her weben weben der den den han der den der der den der den der den der den der den der den der

verlebten Sinnben and der Teinnerung. In Italien, speziell in Rom, mußte er immerfort des Othsters gedenken und sa seine "Italienische Neise" mit großem Interesse. Es dehnten und las seine "Italienische Neise" mit großem Interesse. Es dehnten ihn selfstam, daß er in Rom an demselben Tage angesonmen wie Goethe, und daß er der Anglied Endricke Eindrick den einer Achrickt von einer Erkantung des Hochte die Seinen Nachrickt von einer Erkantung des Hochte die Seinen Nachrickt von einer Erkantung des Hochte die Seinen Nachrickt von einer Erkantung des Hochtenstell, und er schried an jene: "Wie mit perssonlich dadei zu Muthe geworden, sin nicht zu sagen. Wie stangt der genen den genen ben ganzen Abend seinen Utzer Lichne und der gehon, uns dis zu Intere Kadtehr anfrecht zu erhalten", sortwährend in den Ohren und ließen Eelenen anderen Gedanten anstommen, und wenn er sort siß, so derdem den ans Zand Deutsschland gedahr, ohne mid von Gerze wir eine ans Zand Deutsschland gedahr, ohne mid von Gerze zu zu freuen und holz doranf zu sein, daß Goethe derin sehe, und das Nachwachsende sieht meißt o sehwach und kränklich ans, daß Einem dange umd Herz wird. Er ist der Letze und schließt eine Heitere, glädliche Zeit vorzuns zu! Das Iahr endigt turchtor ernst!"

Damals tonnte Mendelssohn sich darbe hie gernen, der kienem Tode. Er befand sich gerade in Kartist und schreche verzene, der kanm zwei Zahre endigt turchtor ernst!"

Bie er aus tiessem Derzen um den Leimgang des größten der deutschlen dichter trauerte und mit ihm die gange gebildete Welt, so herrschte auch überal aufrichtiger Schmen, aler keine Wieder und überal aufrichtiger Schmen, als er selbt dien kurzes aber inhaltreiches Leben, selt slich so herrsche und überal aufrichtiger Schmen, der keine beiter der ihm die des keben, selt slich so herren der und mit ihm die gange gebildete Welt, so herrschte, und berechten und überal aufrichtiger Schmen, als er selbt der kann wert gemacht, "Licht au selben in die Erche des menschlichen Derzens"!

Aus Stadt und Jand.

Biesbaben, 4. Rober

- murhano. Da bie beutige Borlefung bes Berrn Gebeimen Gofraib Broteffor Dr. Will. Du den im großen Saale bes Rurbanjes ftatifinbet, fo faut bas Abendtongert aus.

ere sautserwaltung vanstübet, reits sich bem erchen würdig bis erne sautserwaltung dat für bosielbe in bem Kgl. Hofopens Rammarsämger Herrn Karl Scheibemauteil von der Predba hofopen ben bervorgenöblen und berühmirklen der deutschlieben eigegirt, der als Bühnen wie als Kongert-Sim gleich debenken dan jelch gefretet ilt. Karl Schoelenmankt eidere mit Jaman täden und gestellt Schoelenmankt eidere mit Jaman täden und beitärt der debenken der debenken der Angert-Seminar, war aber gleichzeitla Schoolinglier von Bodrecten dem demaligan deliben Alfgliebe der Werbedwei Dere Kon 1878 bis 1898 war er die Zierde des Velkinarer hoften. Bon 1878 bis 1898 war er die Zierde des Velkinarer den inger. Bon 1876 bis 1888 fühltet er nebenbei in dem Kommen gewahrt, werde die Schoolen der der nebenbei in dem kann kannt gewahrt. Der die der der der nebenbei in dem kannt gewahrt, der der der der nebenbei in dem kannt gewahrt. Das II. Enkins Congert, welches am Freitag biefer im Rurbanie featifindet, reift fich bem erften murbig an 5, den Schnaltom Beliebten Wilgliebe ber Weisbabener Bon 1878 bis 1886 mar er ble glerebe des Beimarer Sch-Der Großherag ernannte ihn ichen 1886 jum Kommers Bon 1881 vie 1888 fundirte er nebender in dem Sommers nach del 3, Slockbaulen, ein grundlegendes Eindum für rifthaten Liedervortrag, 1896 hang er in Bapprath den 18. Seildem gabbit er alb ein Sternei der Bohyeniber Anf-Seit 1896 gehört er dem Berdande der Dresdener an,

Der Mannergefang-Perein "Inion" feierte fein 3. Settfungseich am Santhan, dem 30. October, im "Römerloaf" und ein geige Bolafe mid Juliumentalkscongert. Der diedlecigie wich ein geige Bolafe mid Juliumentalkscongert. Der diedlecigie dienl war ein herchender Beweis delfir, doß sich die Beransflatungen 25 genannten Bereihe diese goben Beliebtheit erfreuen. Das seine inderen Verlagen und der genannten Bereihe diese der gestellt der Gegensteile der Gestellt der Angelie der Alle der Gestellt der Gestell

einen Worgen bestämmen.
- Geffentliche Juerkemung fricht ber Derr Regierungsbent dem Sichfeburfden Franz Wälfer und dem Deligefüllen filmig im Griederin aus, welche auf 11. Mignit b. 3. die rige ledige Minns Schmidt nehft ihrem Kinde Willy aus dem auch ertwiefen, durch unmerebordene Wiederbeitein bei nend ertwulfen, durch unmerebordene Wiederbeiteinspelerrinde

und Mehm gunndgeruten hoben,
— Cehrerftelle, Die Schnerftelle gu Gonnern, im Reifte Biedentopf, mit einem nach dem Dieufalter des Lebrers festgulegendem Gebalf foll anderweit befest werden. Anmeldungen für
blieftle find des jum 1. Zegander 1877 durch die Zerren Kreisfaulinfligfloren an die Kgl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und
Schulwein, gu richen.

Schulwein, zu richen.

— Jur Steuerentrichtung find von der Stadtlasse aufgestert für bente dieseugen Zahlungspflichtigen, welche veranligst sind in den Straßen mit dem Aufangeduchsteden E und F.

— forallices. Durch Erlaße des Heren Ministers für Landwiethstalt, Donalden mit Horiten vom 1s. October d. 3. ilt der bederigen Oderförsteres Breithardt die Benenung "Da hu" betsetzel worden.

il worden.

Schöne Photographieen der Marktlitries dat Here fograph Julius Jacob in Hitma "Mondel und Jacob" derfür, am die mit Jacob" derfür, am die mit Jacob" derfüglichen Unstallungen, eine von angen und den Universitäte Universitäte und Julius der die den angen und zwie und Affrey der Affre, welche den menenlaken Bau in modigleningener, anfprecheider Beije und Augenstäden. Röhrers det den küller der Riech.

C Augen fläden. Röhrers bei dem Küller der Kirche.

Deskreicheire. Alls aucheilüber ist gurünferdommen ein 21. Schober bei dem Bestumt 1 dier einzelleferter Einichreibbrief 100 Mit Gindage am Fediration Merie Godung im Gilenoch.

— Gegen den Reformeisfer der Bolideautem wender fich ein der Geringen, die Hert der Herbeit der Kerfingung, die Hert, wenn sie Worffel der Geren der Kerfingung der Kerfingung dem Beitel, wenn sie Worffelgen der Weiselbeit erfolgen dem her der Kerfingung eines Wösfelft ausgestigen Aboligendalls sie distiphinarischen Einskreiten au gewärtigen ein, wöhrigenballs sie distiphinarischen Einskreiten au gewärtigen ein. Einskreiten aus gewärtigen ein. Glickgriss freich der eines Einskreiten au gewärtigen ein. Einskreiten au gewärtigen eine Einskreiten au gewärtigen ein.

Richtungen Lin gründlich erwogen morben find.
Gine tragiltomifche Gefchichte ift, wie ber "Abelingirt." nillichte, fingel einem Serra am Wistedoden in Erdach
eingan poglöden. Es war nämisch befannt geworden, daß ans
ein auf Rigeanstati Gidderg ein Parta einfyrungen war.
oollie es der Jufall, daß ein Herr am Wistedoden in einer
dacht laut über die Untella Erüderge ichimytle. Sogleich
Seedodig offahylt, deh der in herr am Wistedoden in einer
dacht laut über die Untella Erüderge ichimytle. Sogleich
Seedodig offahylt, deh der fild nachrich aufs Keinferlie,
jo herrte man ihn farzer Hogad in des Spritzelbaus,
einer Arnalen gebalten. Aun lam der hehbulte ülftdenen Arnalen gebalten. Aun lam der ichbulte ülftderein Arnalen gebalten, man den der ichbulte ülftderein der den der der der der der der in der
derein der der der der der der der der der
dies der derade die finger Maner, die ihn auf dem
ja die er gerade einfelgen wollte, erwischen den in wieder von der
ja die er gerade einfelgen wollte, erwischen den der ihn dieber mit
erfisch, in der fehm liedergamma, den treu Musserher von

itellie fich ber Irribum berand.

Geilung des grünen Staars. Das wegen der grünlichen Guede der Gewölle als grüner Staar bezeichnete Elancom
ist eine der fichmerfien Angenerfrankungen, an weicher im Auropa
einma 1 pli. ismunicher im den Angenfiniten sie dereschenden Arvalen leiset und die ich deinig zu volltümbiger Erdikudung süber.

Ale bis um grant biefe Arvalsteit angewenderten Bittel find beider
nur allzu oft wachtles. Einem Gericht der "Iberopentischen Bechenferiti" zwielgt ist es dem Bukarelter Chieurgen Professon an Jonneles getingen, dem geinem Staar durch eine neue sinnreiche Derration an einer dom Ange enstemnten State von Seltung zu brungen. Bon der Auffälle ausgehend, das die Gerkantung durch einen Neizzischand des spunpalisisen Holasered bedingt ist, kepte erd delen Aren bolg und hatte ein Stude desselben hervon. Jonneles

iller Frig Moettig (ein geborener Wiesbadener. Die Bred.) urs Stellvertreter und herrn Stadtrath Rentier Raichte als Bei-

früher e frührt erwöhnt, im Denfiden Reich vieber eine allgemeine Lieb-gäldung beidrankeren Umfunges flatt. Es werden jeht ichon von ben Bernadungsbehören bei Erobereitungen bog getröffen. Die Zählung wird, lich auf Werte, Rinds, Schafs, Schweiner und Ziegen-

m Waften Des ganres nehme man Rumillenthee, lettet werben foll; fur Blonde ift bies ein empfehlens-

- Der Coursbericht ber Franffurter Borfe bom geftrigen Tage mußte aus technifden Grunden bente ausfallen.

Bereins - Atadrichten.

mage until Geithe netwe bereinigs wier biere Udersteil angenammen.
3m., Wiedbademer Meleins und Tannus-Rind'
wird ber Bortrag bes heren R. Lappus fintt Donnerfag nächten Sountag, ben 7. b. M., im "Krofobil" fintifinden. Mit dennischen werdunde mitt ein Familienaben. Beiteiß ber Beforation, welche am 11. b. M. abyedalten wird, soll hente Abend im Rinblofal eine Besprechung fintimben.
3 Der "Schorelde Rannerchor" felert am Sonntag, beu 7. Robember, im greigen Saal bes "Rathol. Bereinsbautes", Tobbeimersping 24. im Rithmastla.

75 Erod Ochste. Die Tranben wurden, je nach ber Lage, zu S bis 14 M. vertauft.

* Meilmilinker. "A Merendre. In diese Angen sind die erften Kranken in der in ererbauten Freuen ein fig 1 Elbei Wellmilinker in der in ererbauten Freuen 47 Kranke am der Anfall Alfeinken im Fronflurf a. M. ein. Gie wurden mittels Wagen den Vachofe Weldmilinker und der Anfall befordert.

Bermifdites.

folgenbrittingen follen. Grunden follen gu nebmen falefilden Ariege bat fchafte an feinem Singebot unberabet, matter genießen woll indirer genießen woll in der genießen woll in

nos Wer dos Spine Vultumen, in Sanslopel desaud ist.

* Die Höhne dieter das Zeitament des Gier Warmung für Millionfrestähne dieter das Zeitament des Gierdaduffnigs Hullman, das dem Erdgerichtsbof in Chliega vongelegt worden ist. Andlinan hitterlaßt einer Eiliere 1,200,000 Dollars und das Löhnhaus. Seine beiben verheitscheten Töhrer, Frank Carolon und Frank Zowden, erhalten iste 220,0000 Dollars. Die dieden Stocken Gebre Gebre Wellman mößen fich mit dem Allmösen einer Jahresteint von 2000 Dollars degalgen. Es heißt destligtig fürer im Testament: "Da keiner meiner

fleine Chronik.

Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

-- Wiesbaden, 3. Robember. (Straftammer.) Borifieober: Her anhgreichtsdrieften Eran. Bertieler der Rönigl. Staatsamoaltschaft: Pere Inantomment Langer. Es fit immer ein betrübendes Kild, einem Schullnadem auf der Anfalpaburf zu deben. Deute bietet din laides der 18 Jahre alle Gorffina Fr. von der, Schüler der Galuflnadem auf der Anfalpaburf zu Freinahmer der Schweiter der Galuflnadem auf der Erafte der Freige der Schweiter der Galuflnadem der der Geleichte der Schweiter der Galuflnadem der der der Geleichte der Galuflnadem der der Geleichte der Galuflnader der Galuflnationen der Galuflnatione Aller von der eine Speicher der Galuflnationen der Galuflnationen der Galuflationen eine Aller der Galuflnationen eine Aller der Galuflnationen der Galuflationen eine Aller der Galuflationen der Galuflatione

Die Morgen-Ausgabe enthält 2 Beilagen.

reilid für bie Resocion: G. Abtherbt. Motertentpreffenbend n. ber il. Chellenbeng for Dofbruden in Michbaben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

16. Langgasse.

Wreschner,

Diermit gur geft. genntniff, daß in folge anderweiliger Permiethung meines gabentohals von nun ab mein gefammtes Waarenlager einem



unterftellt ift. - Beim Gingang bitte bie Do. 16 gu beachten.

Samftag ift bas Befcaft gefchloffen.

Max. S. Wreschner's

Frankfurter Schuh-Bazar.

Visitkarten.

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc. Ausführung zu billigsten Preisen empfiehlt 12500 JOS. Ulrich, Friedrichstrasse 3D, nächst der Kirchgasse.

Champagner=Reinetten=Nepjel,

fein schmeifend, lang haltbar, 50 Rilo Rette und franco M. 20.—
(Ka 556 10) F 120

Kein Laden.

Waaren und Uhren
rkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft
Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
Langgasse 3, 1 Stiege.
Grosses Lager. Kein Laden.
Altes Gold und Silber wird gekauft.



Vinter-Saison 1897/98.

in allen Grössen und modernen

Farben von MI. 28

anfangend.

Gebrüder Süss,

am Kranzplatz.



als: compl. Salon=,

Schlaf=, Speife= und

Visit- und Verlobungskarten.

Studwunfchfarten und Trauer - Ainzeigen ze. fertigt

Lithograph A. Ringel, Martiftrage 8,

Meter Geld-Loofe =

vor inverte Jicha, mit 4 Mt. bezahlt. Hernet: Damenheims Mündimer Loofe à 1 Mt., 11 St. 10 Mt., 18 othe †-Geldio. 43 Mt. 80 Mt. 98 ft. applielt de Pallois. 10. Longa. 10. 14

1000 Briefmarten, ca. 180 Corten, 60 Mt.
120 bester europäishe Mt. 250 bei G. Zechmey. Rürnberg. Egypreisiste gratis!

Georg General,
Architekt,
Ateller für Architektur und Kunstgewerbe, Möbelzeichnen, Innendecoration,

Rheinstrasse SI

Wilhelm Engel, Juweller, Goldwaaren - Fabrikant, Nur Langgasse 9,

Reparaturen ***



Neuen Souchong-Thee

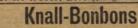
à 1.60, 2.00, 2.40 und 3.00 per Pfund, lose ausgewogen, leicht lödlichen, garantirt reinen Cacao à 1.20, 1.40, 1.80, 2.40, 2.50 per Pfund, lose ausgewogen, garantirt reine. Chocolade à 1.00, 1.20, 1.60, 1.60, 2.00 per Pfund, fiste Bourbon-Vanille 14.15 em lang, per Stange 25 Pf. empfehlt als schr preis werth Lehensmittel-Consumgeschüft A. Mollath Michelsberg 14.

Gemahlenen Krystall-Zucker,

weissen Candis, lose u. in Kistchen,

empfiehlt Hell. Eifert, Marktstrasse 19a. frische Egm. Schellfische.

J. W. Weber, Morisfiraße 18. 18583



XXXXXX

mit Mütren, scharzhaften Ueberraschungen u. ff. Confect-Einlagen in grösster Auswahl bei 14438

Jul. Steffelbauer,

Möbel

Wohnzimmer, altdeutsche Rüchen= Ginricht., alle eing. Dobelftüde, in richaer

nur folide, danerhafte Fabrifate, gu

äußerst billigen Breisen

). Levitta,

Schütenhofftrage 3, 1. Dafelbft find 3 Caffaider. billig abgugeben.

Betten 3

in jeder Preislage, Bettftellen 12-60 Mt., Matragen 5-60 Mt.

Divans

in 30 perfchiebenen Muftern von 45 Mf. an.

A. Seebold. Grabenftrage 2, Ede Martiftrage.

Jugendfrisch und schön

Sandmandelkleie

per Doje 60 35; u. 1 Mf. Ochoid: A. Herling, Dropuctic, Gr. Surgitroje 12. Ed. Hrecher-Reignife 12. H. W. Daub, Canda S. Oromeric Carl Staht, H. Hoos, born, Glasser, Willy Gracfe, Dropuctic, Carl Chinther, Bebergoile, M. Jung, Zhibelmfraje, Carl Fortschi, Rheimfraje 15, Louis Schild, Langade 3, Oshar Stebert, Zonnelling, Christ, Tauber, Richgolf, J. B. Willims, Sarl, in Cripnajdoil.

Betroleum=

von vorzüglicher Leuchitraft, weißer ribiger Ffamme, auf Sanges und Eifchlampen ju verwenden, wird beitens empfohlen von 14258

Ludwig Holfeld,

Glas-, Porzellan- und Lampen-Sandlung,

Bahnhofftrafte 16. Kartoffein, als: Magnum bonum, Ruhm von Saiger, gelbe und Rauschen löglich gu baben. 14166 Joh. Kulun, Bleichftraße 12.

Möbel-Lager

9. Langgaffe 9

in neuen und gebr. Möbeln

ein großariiges Speilegimmer, bestehend in Bast-kindichtlich u. 12 Lederstühlen, I Kamettasschen-Garnitus I rothe Garniine, i gebe, blaue Ptilich-Garnitus, kin badt in einzelnen Sophas, sowie einzelne Sessiell I großer Sessiel mit Kome, Ottomane, i compt. Solia immer-Ginerichtung, beschend in 2 hochhaupt, Musche betten, Sviegelichrant, Bachtommode mit Zolletz 2 Rachtilischen, neue u. gebe. Betten, Büsset, Bertlew Gallericsfrante, Kommoden, Gonlos, Kinder-Bettsche Gallericsfrante, kommoden, Gonlos, Kinder-Bettsche Bassistammoden, Nachtilche, kleiderschehnte in Andi-und Zaunen, Audstilche, kleiderschehnte in Andi-und Zaunen, Audstilche, Sophas, vierecsige und Rity-tilche, Schreibtisch, i geder scholenscher Gesteller-mit Leümeau neblt anderen Deigesten, 3 (Sev. Secretar 1 Mah. Geschant, 1 gebr. Edreibsommode, 1 Salos Bogestäss mit dossischer, Serven und 1 Gen Züster, Gas-Bandarme, neue u. gebr. Leppick, Areppen läufer, Kohrbante, Spries, Leber und Biener Schind neue u. gebr. Ledestehn, Nimmeaug u. Kissen, Tollette tilch, Kindenschante, Rüchentlich, einzener Schran bassiend für Juweltere, 5 viereckige und 5 runde Birthi liche, 1 Barthie Keiederhalter für Birthe, diver-Schränke und Krale für Laden-Ginrichtung, som

9. Lauggaffe.

Langgaffe 9

Guten Mittagstifch

Borzügl. Dortmunder und hiefiges Brauerei-Gefellichafts-Bier. Hotel Schwein-ber,

Lofalitäten

gur Abhaltung Meiner Gffen und Familien-Feftlichfeiten Beriftaung. Motel Schweinsb

Hochfeines Salatöl, hochfeines Olivenöl, feinen Speise- und Einmach-Essig

zu billigen Preisen en Carl Schlick, Kirchgasse 49, 8 Kaffee-Hdl. u. -Brenne

Getroducte Aprifojen,

türk. Zweischen, Ringapfel, Apfelfchuiben, Birnen, Airfden, Feigen z. jehr preiswerth im 19906 Lebensmittel-Confungeschäft A. Mollath, Wichelsberg 14.

Conserven

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

Bonbons in reicher Auswahl und bon befanuter Gate außerft biffig im Confum-Gefchaft A. Mollath, Michelsberg 14. 13903

Frische Nieuwediever Schellfische.



5dellfische. Franz Blank, Bahuhofftraße 12.

Cragensehoner Unentbehrlich jeden Herrn.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 515. Morgen-Ausgabe. Donnerftag, den 4. November.

45. Jahrgang. 1897.

(18. Fortfegung.)

555.

9

e P

(Madibrud perboten.)

Gine Liige.

Original - Roman von La Rosée.

Dubert war unterbessen ungehört ins Gemach getreten und halte noch einen Theil der Riede seiner Sitesmutter gehört. Er ließ sit gu Ende sprechen, dann sagte er lant: "Komm an mein Hers, Allice, wo Deine Heimalh ist. Ich werde Dich sinhisigin gegen die massiose Unart einer Frau un schünken wissen, von der ich bisher nicht abnte, daß sie solch niederigen Sinn besiede trop bed ehlen Namens, den sie sidt.

au ichigen wissen, von der ich bieder nicht abnte, daß sie soss nichtigen Einn bestige trotz des delen Ramens, den sie führt.

Allice hatte sich an seine Bruft gestächet, und hubert berückte sie eine sich eine Grund gestächet, und hubert berückte sie die nie dich nicht and innig an sie.

"Rich wahr, das ist eine sächen Bescheerung, mein Ewndhl?! sachte boedast gertenste ührem Manne zu, der dewegungstos unter der Schwelle siend und mit stannendem Schred auf das eng umschlungene Baar karrie.

Judert lösse seine Mine, trat dem Later entgegen und sprach zu der eine Kinder sein. Alice ist meine Braunt."

Ottofar schriebte verneinend das Hannt: "Las das das," sagte er, "noch ist die Leiche meines Schmes nicht zur Aus des weiner den Bekeinden weilt. Welche Mischer sicht und eine kennt."

Ottofar schriebte verneinend das Hinde wird zur Aus das, " sagte er, "noch ist die Leiche meines Schmes nicht zur Aus des weiter zu beachten, wieder zur Thir dinaus. Er ging hinab is die Kapelse, die von über sunder kandelergen tagbell erlenchtet war. Zwei Mönge, welche am Fugende des Scapes friesten und abwechselnd laut beteten, dat er, sich zu enstretzen. Alls beide leinem Buniche Folge geleistet, trat er an den Sargund singesten den den Ausgebeiten den keines Der kinder leiene Kruft, dittere Tanden den eines die keinem Buniche Folge geleistet, trat er an den Sargund singen den sich ich sieden liederen Bentelen die irbischen liederreite des geliedten Sohnes. Lange beträchtete er die tribigen liederreite des geliedten Sohnes. Lange beträchtete er die turdigen, stellichen Jinge, und dann soh er im Geiste, wie blissend, wie lebenstulitäg ihm die Rigernich state, in die Kinderseite die eigenen Gedanten, die eigenen Kednaten, die einer Rieche Ausgen der kannt der kinderseite die eigenen Gedanten, die einem Rieche, Alles dahn. Sollte er Ottofar vergeblich das Opter gebrach den Pratte aufen und lieden gelerit, gliedtlich geworden. Belch eine nie gegen Grüßen Water gebrach des den Ver gebrach der kohen? Jale er vergeblich das Opter gebrach

gehabt; nie, seitdem ihm Rikolaus geboren, hatte er seine Vermählung berent, hatte nie bereut, die Jugendliede aufgegeben zu haben, und doch — was hatte das Alles genigt. Wegu doch seinen und boch — was hatte das Alles genigt. Wegu doch herzensopfer. — Der Erde seines Namens und Standed lag jeht kinderlos und kodt wer ihm. Kenn demn niemals Weisheit und Wilfe dos Schieffal lenken? — Aber er hatte ja noch einen Sohn, dieser mußte den Giamm anderes deiter gung andere Weinungen, er war sich spalte zum andere Ideen, and andere Weinungen, er war sich seiner Wirche nie bewußt. Er war ein Idealist, ein echter Winde, der enderes dachte und anders handelte, als es die Ahnen des erlauchten Geschlichtes seit Iahrbunderten thaten. "Mit Dir, mein theuerer Nikolaus, habe ich Alles berforen" lengte er. "Ann bin ich allein und Alles ich Mies berforen der ungte haben ein in dalein und enkabt, die die die die die der Englie Wilke Holles haben in der der ich zu der die die die die die der die der ich ein Wei m meine Bruit drichte. Mies ist dahr, sin immer dahin. Noch stehe ich in der Kulles ist dahin, sür immer dahin. Noch stehe ich in der Kulles ist dahin, sür immer dahin. Noch stehe ich in der Kulle meines Velchafhuns, meines Clanges, noch bin ich der este Gebemann im Lande, aber ich siehe an der Schwelle des Geschens.

Die Beerdigung zu sehen der die hohen Spihogenschnes.

Die Beerdigungsfeierlichseiten waren vorsiber, der Gruingen der Ferrischeften, die gefommen waren, dem Grafen

Sohnes. Die Beerbigungsseierlickeiten waren vorüber, die Equipagen der Herrisaaften, die gesommen waren, dem Grafen Missam die lette Ehre zu erweisen, waren davongerollt. Ottosar saß im Ahnensaale, die Spronis der Windste lag anfgeschlagen vor ihm, aber er schrieb nicht, sondern lichte wie mide sein Haupt in die Hand und sah Boden. Echwerer Geelensummer kag auf seinen Jägen, die schlass und welt und welt aussachen, kraitos sah die sohn ein zogen der schlassen. Die zuschlassen das große, kunstvoll in Holz geschlafte Wappen der Vielbe er auf von Expuention der Sprecht aler die der Echwelle siehen, als er den Aater so vom Jammer übermannt sah. Ottosar bliefte auf und windte ihm mit der Hand de.

Ottofer dide auf und winkte ihm mit der Hand ab.

"Berzeih', Bater," fing Hubert leise an, "die Zeit ist vielleicht nicht recht gemöhlt, aber Du weißt, daß ich in der nächsten Stunde abreisen foll, ich muß zu meinem Regiment zurück, und es liegt mit schwer am Herzeu — ich meine die Erflätung der Seene im Jimmer Deiner Fran."
"Schweige!" gebet Ottofer, sich michstem erhotend. "Mein Aummer ist groß genug, Du branchst ihn nicht noch zu vergrößern."
Aber Subert wich nicht von der Stelle. "Bater," sing er wieder an, "ührne mir nicht, ich sann nicht anders — die Sache ist deringend erust. Du weißt, daß, wenn ich unch nicht hin wie mein Aruber seltz, die meine, nicht son dach deinem Willen, Teinem Sinne, so die meinen, nicht so nach Deinem Willen, Deinem Sinne, so die sich in weiner Stellung leicht und mührles genichen könnte. Mein Serz siredt nach etwas Frusten, heiligem — und —
"Ein!!" gebot abermals Onsofen, dieses Mal ungeduldig und im grollenden Zone. "Wenn Du dem durchaus sprechen willt, so schon enter den Wenne in acht Tagen wieder, obsieden und wech' in mir ist. Komme in acht Tagen wieder, obsieden est unnärhig ist, daß den weiner der Monme in acht Tagen wieder, obsieden est unnärhig ist, daß Du ein Wort der berlierst."

Nein, Bater, unnöthig ift es nicht, im Gegentheil, es ist dringend nöthig. Ich werde also heute schweigen, aber in acht Lagen werde ich wieder vor Dir stehen, um Dir meinen seinen gelten, unwöhreruslichen Gatschaftus zu offendaren."
Ditofar lachte schweizisch auf, "Thörichter Knade," sagte er, "wos sind Entschäftliche Stinder." Judett unterdrichte seine zonige Geregung und sagte: "Ich sieden den gene geregung und sagte: "Ich sieden gene den gene Bitte vorsautragen. Deine Semachlin hat sied in hödigt ungedischischer Weise werde einer Gröffin Wilderbe gang unwörtig ist, Beise weiche einer Gröffin Wilderbe gang unwörtig ist,

sutragen. Deine Gemassin hat sich in höchft ungebstelicher Weise, welche einer Grufin Windsee ganz umoürdig ist, gegen Allie benommen. Ich bitte Dich, schütz die junge Dame vor serneren Insulten."
"Deine Bitte ist ganz unnötigia", erwiderte der Graf. "Hat Du bergessen, das Du sie einem Windsee vorträgst? Sei in dieser hinsich ganz beruchigt, dem Mädhen wirde fein haar auf threm Haupte gekrünnt verden. Erstens weilt sie unter dem Dache eines Erkelmannes, zweitens weilt sie unter dem Dache eines Erkelmannes, zweitens weilt sie unter dem Achten wellt sie ih sie aufauftert und von ganzem Herzsche die für die aufaufertende Bsege, die sie ihm erwiesen. Willst Du noch etwas?" "Bater, host Du in diese Kungen, krausiam Erwahn

betrachtend, wie kann ich Inace semals banken für bas, was Sie bem Dahingeschiedenen thaten?"

"D bitte, danken Sie mir nicht," rief sie. "Mich trieb ja mein Herz."

"D bitte, danken Sie mir nicht," rief sie. "Mich trieb ja mein Herz."

"Ich weiß es," sagte er, "ich weiß anch, daß die Gröfin sich gegen Sie vergessen dat; derhalb bitte ich Sie, erfüllen Sie meinen Wunfch und fahren Sie mit mir nach der Kanenburg. Ich möchte Sie in befrere Gesellschaft als in der meiner Gemahlin wissen."

"Sie haben zu derfohen," erwöderte Alice.
"Ich habe Sie nur zu ditten. Also darf ich den Wagen die in einer Stunde vorsohren lossen führ der Angen dies in einer Stunde vorsohren lossen. An den Wiesen werd wie der genzen Weg über in Schweigen verharrend. Er sam und grübelte nach mit gerungelter Situr, und Allicens Herz führen mußte, doch so misagbar glüstlich gewesen? Der Bater des Seliebten wolke sie den der Geschin erwilben mußte, doch so misagbar glüstlich gewesen? Der Bater des Seliebten wolke sie ehn der Geschin erwilben mußte, doch so misagbar glüstlich gewesen? Der Bater des Seliebten wolke sie fein gentlich welte mehr jehr über veren Unbillen; und mit welcher Järtlichtet weilte auch jehr wöhrend der Sahrt sein Kunge auf ihr. Habet hate ihr dein Michels Vereingung genacht.
"Du wirft mein angebeteted, geliedtes Weich, das ich mein ganges Leben hindurch auf den danden tragen werde, und follte ich mir bleies Gisch von der gangen Sippschaft deret von Windler erfünpfen müssen.

(Seortiesung folat.)

und Salongrösse à 5, 8, 11 bis 200 Mark, Gardinen, Portièren, Tischdecken, Bettvorlagen, Läuferstoffe, Steppdecken, Schlafdecken, Angora- u. Ziegen-felle in grösster Auswahl. 11076

Teppich-Specialgeschäft Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11, 1.



Ramme in jeber Große, für beren Saltbarleit garantirt wirb, empfiehlt billaft



Etablissement I. Ranges

Kunst-, Luxus-, Porzellan-, Leder-, Bijouterie-, Beleuchtungs-, Küchen- u. Haushaltungsbranchen.

Grösstes Lager

in feinen

Wiener und Offenbacher Lederwaaren

von der einfachsten bis zur hochfeinsten Ausstattung in allen Preislagen,



Albums, Reise- u. Näh-Necessaires, Portemonnaies.

Cigarren- u. Cigaretten-Etuis, Visites, Brieftaschen, Damen-Taschen, Opernglas-Etuis, Taschenspiegel, Reiseflaschen, Schreibmappen

Grösste Auswahl von Ball-, Gesellschafts- und Theater-Fächern

in Gaze, Spitzen mit Handmalerei von Mk. 3.50 bis Mk. 11.—, in ächten Straussfedern, weiss, grau, schwarz, mit ächtem Elfenbein-, Schildpatt- und Perlmuttgestell von Mk. 4.— bis Mk. 60.—.

Empirefächer mit Rococogestell von Mk. 3.50 bis Mk. 11-.

Armbänder, Brochen, Ketten, Anhänger, Vorstecknadeln und Manschettenknöpfe in reichhaltigater Auswahl zu den billigsten Preisen.

à 3.20, Porto u. Gewinnliste 30 Pf. extra, Ziebg. 13.—16. November. 6261 Geldgewinne = 200,000 Mk. Haupt-gewinne à 56,000, 20,000 Mk. etc., Berliner rothe Mrcusloose à 3.30, Porto u. Liste 30 Pf. extra, Houenigsbergrer Thiergarteniose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Ziebg, uwidruft. 11, Destr., nur Gold- und Silbergewinne, Welmarloose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Ziebg. 2.—3. Dezbr., Loosports 10 Pf., jede Gewinniste 20 Pf. extra, empf. LCO Wolff, Hoenigsberg t. Pr., Kant-str. 2, zowie hier d. H. Zietzoldt u. C. Schweinsmann. (E.K.50) F 25

Reichshallen-Theater.

Stiftstrame 16. Direction Chr. Hebinger.
Acticates Specialitäten-Theater am Platz.
Tägl. Vorstellung von tälinstlern nur I. Ranges.
Anfang Abende S Uhr. F 420

Mobiliar=

Begen Ume und Weggug, sowie aus Nachlässen sind mir nachtehend verzeichnete Sachen zur Beräußerung über-geben, die ich heute Donnerstag, dem 4. Nov. er., Morgens 9 h. Nachmittags 2 h Uhr ansangend, in weinem Mactionssschaft

書 3. Adolphitraße 3 零

Jum Ausgebot kommen:
Salom und Speisezimmere sinrichtungen, 13 hochs. Inhfd.-Musschelten mit Sprunger u. Roshaarmatr., 1 ichwarzer Nococo-Salomschrant, eine besgl. Virtne, 2 schwarzer Nococo-Salomschrant, eine besgl. Virtne, 2 schwarzer Nococo-Salomschrant, eine besgl. Virtne, 2 schwarzer Victorus, besgl. Tamen-Schreibrische, einz Nicker u. Ticker u. Einfte aller Art, Salomyarmituren in Philiche, Kametalchen- u. Empirebezug, einz Idvans, Sophas, Ghalselongue, Ottomanen, Sesset, Springer u. Eichschwegen, Untwerten, Schlegen, Arminster, Smyrna, Brüssel x., Lanter, Bostagen, Resberschüber, Inneren, 2 Seiche, Marinster, Sanger u. Eichschmen, Ampeln, Lüster, Gasarme, goldene lüpsteite, 1 Nahl-Schreibpult, 1 großer nußbz. pol. Schreibrisch, Nacle n. Stageben, Rosser, 2 Serbe, 20 Secho, 1 Ketroleumssen, 1 Bügelofen, 1 kagelofen, 2 Locken, 1 Ketroleumssen, 1 Bügelofen, 1 Kogelsteiter, ca. 5 Mille Cigarren, Etreichhölzer, Scharinslicher, Lasbenschman, 1 Kasfeebrenner, 1 Schleispiein, 1 Aerrarium, eff. Sessindebetten und jonit alle ersbenslichen Sachen. Bum Ansgebot fommen:

Wilh. Klotz,

Anctionator und Tagator. Gegenstände jum Mitversteigern fonnen taglich zugebracht auf Bunich auch abgeholt werben. F 257

Wiesbadener A. H. S. C.

Joden Donnerstag Abend 81/s Uhr, am reservirten Tisch im Nonnenhof: Zwanglose Zusammenkunft der Mitglieder des H. K. S. C. 3120

Gartenbau-Verein.

Bente Abend 8% Uhr:

Der Borfand F35 (Gartenfaat). F35 Der Borftand.

Gartenbau-Verein.

Camftag, ben 6. November, Abende 8 Uhr, finbet im Saale bes Schubenhofes bas

diesjährige

Stiftungsfest

Da nur Mitglieber Anspruch auf Freiloofe haben, wird gebrien, bie Mitgliebstarte beim Empfang berfelben bors anzeigen.

Um Irrthumer ju vermeiden. Das Uhren-Gefdiaft bon Chr. Lang be-findet fich nicht mehr Steingaffe 28, fonbern

Römerberg 9-11. Hautkrankheiten,

Geschiechtsl., Schwäche, ev. Harmaulyse, Nieren-, Blasepl. olune Eliaspr., spcz. veralt. Fille Flecht, Beinzohäden, Ensud-warm beseitigt schnell u. gründlich. Sl-j. Erfahr. Auswarts brieft, (also in English language).
Steherst, Erfolg.
P24
Dir, Harder, Sterlio, Elsasserstr, 6.



(E. B. 1774) F 24

Zafelbutter eigener Production pro Ph. Mt. 1.80, ferner Magermild pro Ltr. 10 Ph. Butternild &. empfehlt Mosteret A. Martini, Sedanplat 5.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir unser grosses Lager in

neuen modernen Handarbeiten

jeder Art.

Grosse Auswahl garnirter Gegenstände. Alle Materialien in besten Qualitäten.

Korb - Waaren, Rohr- und Korb - Möbel.

E. L. Specht & Cie.,

Inh. Conrad Becker. 40. Wilhelmstrasse 40.

Grösstes Special-Tapisserie-Geschäft.

Methode
Rous bekannt
Rals feinste u.
Pyesiindeste Marke.
per Flasche M.2-bis M.6-Prospecte in den Niederlagen.

Verlaufsstellen:
Carl Brodt, Albrechtstrasse,
D. Fuchs, Sasigasse,
J. Haub, Mihigasse,
Jacob Hubert, Bloichstrasse,
Jacob Hubert, Bloichstrasse,
J. Schanb, Grabentrasse,
D. Schanb, Grabentrasse,
P. Hifts, Rheinstrasse,
mir möglich, meisen diesjährigen Bedar

ächt chinesischen Thee'n

von der ersten, bekanntlieh der besten Pflückung zu decken und empfehle 1682 ausgewogen, nicht durch kostspielige Pachungen vertheuert, als flussorst preiswerth:

Moning Congo, naturel . Mr. 2—Souchong felin . 2—Souchong felin . 240 Lapseng Souchong . 3.—(bräftig u. aromatisch.) Lapseng Souchong . 3.50 (hochfein u. kräftig; Lapseng Souchong et salesten der Saison.)

1897/98 er . (das Boate der Saison.)

Alson Mischung, bestehend aus extrafeinsm Souchong mit Blütten-Piecco . 5.40

aus extrafeinem Souchong mit Blüthen-Pecco. . . 5.— Theespitzen, gute Qualität, . 1.40 Theespitzen, feinste Qualität, 1.60

Chr. Tauber, Kirchgasse 6,

NIBPSELS, abgelagerter feiner Frihetfickswein, per Flasche Jetzt nur Mit. 1-65 ohne Glas.

Schungs, Sechischer Süsswein, per Flasche Mr. 1. - ohne Gtas E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857), Adelheidsfrasse 33.

Cacao,

garautirt rein, per Pfund I.30 Mt., 1/6 Pfund 26 Pf., I.80 " 1/5 Bf " 36 " 2.40 " 1/6 " 48 "

Brud-Chocolade,

garantirt rein, per Pfund —. SO Mt., 1/4 Pfund 20 Pf.

Kaiser's Kaffee-Geschäft, Bicobaben, Birdgaffe 23 u. Martiftrage 13.

Gröfites Raffee - Jmport . Gefcaft Deutschlands im birecten Bertehr mit ben Confumenten. Theilhaber ber Benezuela Raffee Planiagen-Gefellschaft m. b. D. Neber 200 Filialen eigner Berwaltung.

Frische Hammeltenlen

Ausverkauf

Da ich mein Geschäftslokal anderweitig vermiethet habe, unterstelle ich von jetzt ab mein Waarenlager, bestehend in:

Leder-, Holz-, Galanterieund Schreibwaaren,

einem Ausverkauf zu ausserordentlich billigen Preisen.

Wilh. Zingel jr.,

Langgasse 38.

Langgasse 38.

Restaurant Zauberflöte.

Ausschank

Pilsener Bier, Bürgerl. Bräuhaus, per Glas 18 Pf. Exportbier von der Brauerei Henrich in Frankfurt a. M. . . , , 12 Pf.

Vorzügliche Rhein- u. Moselweine.

Reichhaltige Speisenkarte. Diners Mk. 1.20 u. Mk. 1.50. Im Abonnement billiger. Hochachtungsvoll

R. Blickensdoerfer.





3. bendunterhaltung mit Ball.

Der Borftanb.

Ausverkauf

wegen Gefdäfte = Aufgabe.

MI. Lippp. Michelsberg 32. Michelsberg 32. Anry und Wollwaaren.

Große Auswahl!

Große Andwahl!

Miöbel! Betten! Spiegel!

Betten in verschiedensten Formen, Spiegel, Kommoden, Bürcan, Büffets, Herren und Damen Schreibtische, Anszugtische, Sophas, Ottomanen, Salon Garnituren, Berticow, Bücher, Aleider und Spiegelschräufe, Naschhofommoden in verschied, Größen, roth., granem und schwarzem Marmor, Roßhaare und Tegrassmatraken, Tühle, Aleidersfidse, Daubluchhalter, swie compl. Ginrichtungen für Salou, Wohn, Speise und Schlafzimmer empfeht uner mehrschigter Garante bei guter Qualität zu anertannt billigen Preisen

H. Markloff,

17. Luifenftrafte, Luifenftrafte 17, Möbel-, Betten- n. Anoftattungo-Gefchaft. Bugeinabie, gefdmiedete, p. b. Setenenftr. 30, Ediad.

Papageien, große Answahl,



la Grauen Stückkalk.

la Feinstgemahlenen Sackkalk

Hubaleck & Maring, Kalkwerke, Limburg a. d. Lahn. Vertrete für Wiebaden: Fe7 Herr Bautechniker II. Worasch, Kirolasse 54, Wie-baden.

Stud= u. 1/2=Studfässer

Beihnachts=Unzeigen ** 💥 für das "Jagblatt."

Uls alteste, gelefenste, billigste und beliebteste Zeitung Wiesbadens geniest das "Cagblatt" bei den verehelichen Inserenten wegen des großen Erfolges seiner Anzeigen mit Necht den Vorzug vor allen anderen in Betracht kommenden Veröffentlichungs-Mitteln. — Besonders für

- Weißnachts = Empfehlungen -

pflegt dasselbe stets lebhaft benutt zu werden und es ist daher rathsam, recht bald mit dem Anzeigen zu beginnen. Einzelne Jirmen haben denn auch ihre Weihnachts-Anzeigen dem "Tagblatt" bereits aufgegeben, was sich allgemein schon um deswillen empsiehlt, damit die Wirkung derartiger Empsehlungen voll und gang

ausgenntst werden kann.

zerner liegt es im Interesse der Inserensen selbst, die Anzeigen frühzeisig zu bestellen, weit dam besondere Wünsche wegen der Seisen-Andronnung und der typographildien Ausstaliung der Anzeigen leichter berücksicht werden können. Diese beiden Punkte, sowie die leichte Neberschaftlichteit und begutenne Berlegbarkeit eines Inserasenblattes für den Ceser, wie sie das "Tagblast" bietet, sind für die Wirkung des Inserass ebenfalls von großer Wichtsigkeit und die anzeigende Geschäftswelt sollte ihnen daher beim Amsenchen im eigenen Interesse eine entscheidende Beachtung schenken.

Ebenso wichtig ist sür das Publikum, namentlich die inserirende Geschäftswelt, die Charlache, daß das "Tagblast" seine Abdmennten – jeht IS,000 – jum allergrößten Cheile in der Lauskerparkschaften.

kaufkräftigen Bevölkerung hieliger Stadt besügt.

Fertige Fenster-Mäntel

Fries für Fenster - Mäntel
(180 Cmtr. br.) in allen Farben vorrätbig.

Ziegenfelle, 180 Cmtr. gross, Stöck 6.— Mk.
Augorafelle in allen Grössen und Farben.

Pferdedecken in grösster Auswahl billigst. 18496

Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11, 1.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden, sur Besorgung aller Bankgeschäfte unter billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen

Möbel=Berfanf.

Hotel-Restaurant Tannhäuser.

Ausser reichhaltiger Spelsenkarte beute Abends

Schinken in Burgander und Maccaroni, Kalbscotelette auf ital, Art.

Zum Johannisberg.

Louis Behrens, Langgasse 5.

einen vorzüglichen Eltviller Federweissen

Zum Maunitius,

Mauritineftraße 1.

heute Donnerflag: Mehelfuppe,

weşu freundlicht einladet Andreas Epple.



Seit 25 Jahren
hat sich das Schte Meblersche
Prudding-Palver die Welt erobert, se
beit in See a Giefe des Hischele, was er
beit in See a Giefe des Hischele, was er
Lichieff in d. Gam. Nan ahrhe a. c. Man,
Lichieff in d. Gam. Han ahrhe a. ban, ban, desch, n. Merea Liebig, Hannover,

Brima Gänfe

Theod. Baum,

15 pi. Frische Schellfische 40 pi. Cablian im Ansschnitt

Adolf Maybach, Bellritftr. 22.

Robehbudlinge 4, 6 u. 8 Bf., im Dho. bluiger. Rollmöpfe (and neuen Garingen, mit Gurteneinlage) Stud 6 Bf. 14450

Schellfische

Heh. Eifert, Martifirage 19a. Wiesbadener Confum = Unftalt,

Schwalbacherftraße 23.
Pim Donnerftag treffen lebendfrifche Schefffice in 29 n. 82 Bf. bier ein.

Wiesbadener Confum - Unftalt,

Aleptel, durinter Remetten, ju bertangen monter Mepfel find Gute Sie und Rochbirnen, sowie Borodorfer Mepfel find laben Schnafbacheritraße 89.

A Batent-Coats Giertoblen

von Beche "Alte Saafe", fowie alle fonftigen Brennmaterialien in nur befter Qualität tunffebit

Th. Schweissguth,

Angunde- und Brennholz.

Wills. Linnenkoll, Glienbogengoffe 17 n. Abelhaibitrafie 2a. Brennholzspalterei verm. Mafdinenbetriebs.

Verkäufe

Gin rentables Cigarren-Gefchaft in befter Lage Krantheit halber fofort unter gunftigen Bedindungen gu bertanfen. Rah, bei 14440

Carl Specht, Wilhelmftrage 40.

Gine falmere dochrimmte und un bert. Jamosam 30. 11 ab ert. Archael de Gene ge. de fir eine ichaere bodartochties Krud zu verfaufen Beltrieistraße 35. Hibs. Bart.

BOL-Cerrict, swoars und weiß, ichdies Thier, au Gin j. guer Jugbund zu verfaufen Bobertraße 3, Laden.

Gin j. guer Jugbund zu verfaufen. Baderte Nefinnide. eiefteineitraße, vis.-b.-is der Kalerne.

Annarienvögel (harzer) zu dahen Schulberg 15, Gartend. 3.

Manarenvoger (Barger) zu baben. Schulberg ib, Gartende. 3.

Getragelte Serren-Aleider I. mittlere, ftattere Franzenglie is, Bort. dei Schneiberweither W. Reclusinger.

On foll neuer Fread, isdunger Bayang, liberziehen und Schlagzither billig zu verfaufen. Biebeich, Asthbaustraße 68, 2 rechts.

Bwei gut erbaltene gavetods billig zu verfaufen. Zu feben Radmittags. Rheinfragte 63, 1. Stod.

L. 10, 2 errene Zaganter Angle yn werfaufen. Zu feben Bayang film in Schlagzither billig zu verfaufen. Zu feben Radmittags. Rheinfragte 63, 1. Stod.

Dindy January, I. 14425

Washd, January, I. 14, 33, 31 verf. Weldgafte 8, 1 St.

Einige Partier Robeite in Rhidh, Tuch u. f. 10, abet. Ginige Barifer Modelle in Ptuifd, Auch u. f. w. gebe ab. Biener Schneiberei, Saalguffe 14. Nort

Decimal- n. Tafelmangen bill. au pr. 28seller Biantino, Angbann, wenig gespielt, vors, Gabrifat gine gute Bioline (Stradinarine) ift billig gu verfanfer

3/4=Geige, mie Sinigs 1-2 abr.

3/4=Geige, mie Sinigs 1-2 abr.

kin folt neues Blaard, welches lich auch lit Pervate clauer, m Mongel an Ramm av verf And. im Tagbl. Gerig, 14400 Begen Umbau eine Eichen Deprifestimmers Ginrichtung breidnerft zu verfaufen Roonftroße 6. B.

3wei neue mist. politre Vetten billigft zu versoulen Roonfraße 6, 1 St.

14825

Möbel und Betten,

Anton Leicher Wwe., Abel

Bettit. m. Sprungt. 15, 1 Eifch 1.80, Aurichte 1.20, 2 Ruden-ftuble & 1 Mt., Dedb. 13, Rillen 3.50 Mt Biemardring 3, B 1.

Richt zu übersehen!

Amei prochtoolle folide Mufchelbetten, vollftändig, mit Bederbetten, 1 Gulinderichrelbdur, 1 Billichgarmitur Mt. 120, 1 Artifogarmitur Mt. 120, 1 Artifogarmitur Mt. 120, 1 Meriton, 2 greit, Hufft-Alerfchreit, 2 prachivolle zweiftige wir Teilette, 2 prachivolle zweiftige Divans in Mufch und Moguet-Brang, dolle und viererige Tide Mieffrund ander Griegel 2 folige Refette unt Germand Spener, wiener u. andere Studie, 1 Blumentifd mit fünf Blumenfoden, 1 Bettielle mit Erob. Gegrasmatrate n. Bobetwanne te. Committele Cachen find foliber Arbeit merben billig abgorben. 2016.

Allbrechtstraße 24.

Wegen Anfgabe ver Bolftermobet gebe 4. Seibstoften; Kameltaldensopha und 4 Seifel, 2 einzel. Kameltafcensoph thom. mit n. ab. Decke. Wickelsb 9, B., Ging. Göbben. 14

Awei Stanberfer mit großen Spiegel Wirt, breit), Schilber, Arbeitstifce, Briefichrant bittigft g

Coupe, de activate, noch in bestem Antante, preismirdtg abungeben Mirdgasse 23. 11221
ein sein eine guten Sederfarenden sier Rausteute, Bader u. s. w.
billig an verfansten geleurafrege 12.
ein soft neuer Platisfen billig an vert. Dellmundstroße 18.
Serrugartenstr. 17, L. L., L. & Bilatts n. 1. Säntenosen an vert.
Transportabler Gerd (linter), 95 Cmtr. lang, 62 Cmtr. br.,
billig an verfanden Sahntraße 2.

Borbeaurfloiden, en. 1000 Stud, bill. ju bert. 30

3n verkaufen.

abyggen Langange v. im 301.

Bimmer pante fortwährend zu baden. Bem Jimmer plag an der Ladnfraße erdeten.

Hen. Vollmerscheidt.

Kaufgesuche

Suche befferes rentables

Engros - o. Fabrifgefchäft an faufen, eventuell Toeilhobertstaft. 20 Mille Baar bisponibel. Offerten unter M. N. L. 496 an ben Zagbl. Berlag.

3ch zahle

fiete einen anftand, Brie bei folortiger Raffe für gebr. herren- u. Damen- Aleiber. Golbe und Silberfachen, Beilfanten, eingelne Mobelfide, Beiten, gange fürrichtungen, Waffen, fammt. Jagbutenflien, Militareffecten, Anberdder. 18909 Befeltungen iber u. ausbadris werden plantfilt ib befogt. Jacob Kuhr, Goldgaffe 12.

Order Mobel u. aange Nachläffe. Best, der Boltlarte. 10.000 Best. Heren, Dect. Heren, Dect. Heren, Beit. Heren, Best. Heren, Gold, Eliber, thren, Brillantien, Möbel, jomle ganje Nachlässe. 5. höchsen Kanstammein gefucht. Jos. Nienaweig. Mehaergosse. 7223

Fran II. Lange die Detter Best. Henry die Gesten Breise die Gesten Breise die Gesten Breise die Gesten Best. B

A. Geizhals,

36 3able bie beften Preife für gebt. Dament ... Gerern-Rieiber, Iniformen, Better, Robel, Golde und Eifberfachen. Auf Beftellung femme in hand. ... Sande 1. Goldgaffe 10.

Getragene Aleider, Schuhwert

tanft fortwährend und bittet mu sahreide Beitellungen Fins Seinerider, Schufmager, Sociaties 3: und Michelsberg 16.
Serren-Tiefelsonten und Bied Mt. 2.—

1. Und an T. 1.

von vollfändigen Bodnunge u. Gefdätis Einrichtungen, feiner Afobt, Beiten, herren, Damen u. Rinder-Rieber, Gold, Willer, Morten, Damen u. Rinder-Rieber, Gold, Silber Mindlichter t. 2.

Metgergaffe 7.

Diobliten aller Urt, gang Sanbeinrichtungen u. Rach-taffe inde febrgeit zu faufen. Offerten unter W. O. 857 an ben Togil. Beffing erbeiten.

werden ftets gefauft Schwaffen gebiffe

Statt besonderer Anzeige.

Rosalie Löwenstein Adolph Baum

Verlobte.

Darmstadt-Wiesbaden.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, bag unter guter Bater, Schwager und Onfel, Philipp Bart formann, geftern nach lurgem Leiben fanft

Wiesbaden und Ghrn, ben 8, Rovember 1897. guife gofmann. Wilhelm Großmann und gamilie.

Die Beerbigung findet Freitag, ben 5. Rovember, Rachmittage 4 Uhr, vom Leichenhaufe aus fratt.

Todes-Anzeige.

Bermanbten, Freunden und Befannten biermit bie Tranernadricht, bab es Gott bem Alfmachtigen gefallen hat, meinen theuren, unbergeblichen Mann und guten Bater,

Herrn Peter Steiner,

ploglich in Folge eines Bergichlages gu fich gu nehmen.

Dies seint tiefbetrübt an

Die trauertibe Bittibe: Gran Beter Steiner.

Wirebaden, ben 3. Rovember 1897.

Die Beerbigung findet greitag Hadymittag 2% Uhr bom Sterbehaufe, gapellenftrafe 10.

Fremden-Verzeichniss vom 3. November 1897.

Se. Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen-Weimar, mit Gefolge: Graf Bylandt-Rhey it, Flügeladjutant Se. Kgl. Hoheit — und Dienerschaften.

Se. Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen-Weimar, mit Gefolge: Graf Bylandt-Rhey it, Flügeladjutant Se. Kgl. Hoheit — und Dienerschaften.

Sehmidg. Geloge: Graf Bylandt-Rhey it, Flügeladjutant Se. Kgl. Hoheit — und Dienerschaften.

Fritzer Mof.

Schwinder: Margendorf, Kfm. Dresden Schier, Kfm. Dresden Schier, Kfm. Dresden Schier, Kfm. Goldene Michael, Schier, Kfm. Goldene Michael, Kfm. Colle Schied, Kfm. Schied, Kfm.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 515. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 4. November.

45. Jahrgang. 1897.

Immobilien Immobilien ju verkaufen.

hans in der Tanunsftrage (Lauffeite), mit großen Gefchafts= räumen, zu verlaufen. Rah. im Tagbl.-Berlag.

syclopactorappopalacidad

Immobilien ju haufen gefucht.

Suche als Brivatier ein centabl. Saus ohne Sintergeb.

Max Geldverkeljr Rex

Capitalien gu verleihen.

100,000 Mt., and getheilt, anf gute gweite Dypothef ausgaleihen durch M. Lian. Mauergaffe 12.

50-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,000 Mt. anf gute 2. Cypoth. In 41/2-41/2 13937

30-60,0

Mart 600,000 (Mündelgeld) gegen prima 1. Shpotheten auszuleihen.

Pfeister & Co., Langgasse 16. 14178
0 40,000, 50., 60 -70,000 Mt. auf erste Hopathet, sowie
15 -20, 30. 11. 40,000 Mt. auf gweise Dypothet ansystellen
durch M. Kine. Ramerposse 12.
0 -15,000 Mt. auf ante 2. Spoth. per al. ed.

burd W. Lins. Wonerooff 12

10-15,000 M. auf quie 2. Sphoth. per gl. eb.
1. Januar aufunl. Gef. Off. unit. C. W. 2323 an
den Zagbl. Veri.

10-12,000 Mt. 15,000 Mt. auf 2. hub. 50,000 Mt.
To-80,000 Mt. auf 1. hypothet ansynchen burd
W. Medfraer. Dambodishaf 10. Barr. 18107

10-19,000 Mt. auf 1. hypothet ansynchen burd
L. hypoth. per gleich ob. Hater ausynl. Gef. Off. unit.
V. B. 207 an ben Zagbl. Veri.

13916

50,600 G0,000 Mt. and guted kachbevelhet folori ansynchen.
50,600 G0,000 Mt. and gettelik auf effe deer gwelte Settle
D. Jan. ansynl. Off. u. Z. Z. 550 an b. Tagbl. Veri. 14463

Capitalien ju leihen gefucht.

Teichensenichtin Ro. 623. 623

65-00.000 Mf. ant gute 1. Sphoth, in 4-4'.4'/4 bon autst., febr folde. Manne u. prompt. Jinde. eef. Gef. Off. unt. 3-8. 360 an den Zagdl..Vert. 14000 Erie Sphother 20,000 Mf., 67'/4 der felder. Zan. an nedigin Inde an eine neu Angll..Vert. 2an. an nedigin Inde an eine neu Stagdl..Vertag. der neder 2. 2an. an nedigin Inde Art. 2an. an nedigin Inde Art. 2an. an nedigin Inde Kritichaus in La Lage des Aucoberteis hodfeines Vernichaus in La Lage des Aucoberteis (gans unde deim Angle..) gef. Oct. Off. unt. E. st. 323 an den Zagdl..Verle. 18006

40,000 Mf. geg. gint. 2. Sphoth. nach der Landschaft gegindt. Offerien unter 8-T. 04T an den Zagdl..Verl. 14879 grindt. Offerien unter 8-T. 04T an den Lagdl..Verl. 14870 die Mf. 14870 geg. gilt. 2an. 2'1-4'/1-auf febr rentalt. Robohnaus in guter Lagal.. gef. Off. unt. Et al. 32000 an den Zagdl.. Berl. 14008

35,000 BR. jur 1. Sielle auf Geschöftshaus, Mitte ber Stadt, per 1. April 1898 geficht burch 12231 Ernst Weerlein, Sphoth, Agentur,

Ernst Weertein, Physipsyngenite, Gambrunenirage 1, 2.

25-30,000 Mf. auf auf 22. Enpoch. direct nach der Landesbant gel. Gef. Off. unt. D. R. 313 au den Landel.-Berl.

Reftauffollining (answärts) von 31,000 Mf. zu 4 % mit dierteightiger Zinszahlung u. 5 Jahre unflindbar – abfolute Sicherbeit- zu cediren. Df. unter V. C. V. 509 an den Laght-Berlag.

1383 10-12,000 Mf. auf gute 2. Chydoth. nach der Landesbe.

4/n-5 % gef. Gef. Off. unt. Rt. S. 362 an den Laght-Berlag.

10—12,000 Mt. auf quie 2. Chyboth, nod der Randou
14-5 % gaf. der. Off. unt. 14. 5. 362 an den

Laght. Exet. 1407

3—4000 Mt. à 5 % noch ansudris geincht auf 2. Oppoth. Off.

muter 2. 2. 4. 506 an den Laght. Reida.

8000 Mt. à 5 % noch ansudris geincht auf 2. Oppoth. Off.

8000 Mt. der Schaffer Stackprothef, noch weit unter

Saus in beiter Lage von tindt. Gefchättemann auf gleich gehautes

Ostf. Off. nuter G. G. 5. 355 an den Laght. Reid. Offeren

nuter W. W. 549 an den der Laght. Geft. Offeren

nuter W. W. 549 an den Zoght. Geft.

100,000 Mt., 2, n. d. Landseb, 7000 Mt., 2, n. & Gleichtein,

1000 Mt. Rodehpothef. a. gut. Dieter in Bistebahen, 3000 Mt.,

nad Auringen, 7000 Mt., nad Echierkeit, Gudo Mt., nad

Degheim a. fof. gef. d. Joh. Ph. Livaft. Himmetmonft. 0.

Res Pershiedenes ask

Dente feiern die Chelente Mart Mibe und Frau, Laise geb. Silbereisen, ju Dotheim die Silberne Hochzeit.

Schwinmbad des Augusta-Bictoria Bades uicht ge-Calofien wird, werden bringend gebeten, bie im handichuh Beschäft bes herrn Heiner. Schäfer, Webergoffe 11, ausstegende Petition an Magistrat und Stadtverordnetentollegium mit Angabe ihres Standes zu 14367

Bertranliche Einskünfte über Bermögende, Jamitiene, Geithältse u. Beivat-Berhätiniffe auf alle Mühr und fontlige Bertranens-fachen beforgen bleret u. gewissenhaft: F62 Greve & Atleia, Bertin, Internationales Anafunits-Burean.

Ein Grundstück

Brivat-Wittagstia bon einem gebitdern serrin gefucht. Offerten unter E. A. 5 an den Tagdt. Bertag. Aufle der einem gebitdern gern gefucht. Offerten unter Kafe k. enyfieht für erhörense prin. Koufmann bet dechebenen Anfpr. Gel. Off. unter 2. u. u. 305 an den Tagdt. Bertag. Bocomobile u Entrifuoolpampe z vert. b. Jof. Braun, Kofiel.

Schrotmühle mit Dampfbetrieb

für alle Fruchtforten ift aufgestellt Dopheimertrafte be. Uebernehme Ernubinde gn roben, and Gartenarbeit beforgt. Etalt. Miller. Gartner, Marfte Ellenbogengaffe 6

merb. Rober in. Etrofffulle geflocken, teparit u. politt. 6401
Ludwig Gerlach, Krautfchnitter, wohnt
Emferfixahe 40.
Rrautfchielder Marth. Nobe wohnt Korlfirahe 26. O. 3.

Apothefer Bau. Rheinftrafe 41.

wird freundl. gebeten, gewünschten Brief abholen gu mollen.

Lonely English gentleman (45) very rich, would like to make the aquaintance of a pretty and accomplished lady of good family with a view to matrimony. Reply

A. Z. A. 528 Tagblatt-Office.

Reelles Seirathsgeind.
Oberkellner, bermögend, 25 Jahre alt, welcher fich nächted Jahr felbsiftändig machen will, sindt ein braves katholisches Madchen mit Wermögen. Offerten unter U. U. 547 oben Lagbl. Berlag.

Gin Herr,

Bwei luftige nette junge Damen mit ichonem Bermögen fuchen zwei feine junge herren fennen zu ternen, behufs fpaterer Berheirathung. Photographie erwünscht, und nicht convenirende zurudgefandt. Dif. bis fpäteftens Camftag unt. C. A. 3 an ben Zagbl.-Berlag.

Bittime bittet Ebelbenfende um 100 Bit, gar Grindbung ibrer Eriftens. Offerten unter 2. R. 585 an ben Tagbl. Beilag.

Verloren. Gefunden

Gine weibt. Dan. Dogge (blaugrau), mit weißer Bruft, is

Entlaufen schwarzer Spighund mit weißer Bruft. Gegen Belohnung abzugeben Mainzerftraße 30. Eine grobe grane Rate ift enttaufen. Dem gutigen Finber und Bieberbringer g Belohunng Rirchgaffe 19, Sthe. 1 St. rechts

KARK Unterridit KREK

Deutich, Liuffat, Grammatie, Literatur (mehren Sinfen) Quartaleture 12 Mt. 6388 Victor'iche Prauen-Schule, Zaunnöfte. 18.

Pädagogium Wiesbaden.

In kleinen Gymnasiai- u. Beatelussen (Sexta-Prima)
sichere Vorbereitung für alle Examina, bea z. Elinj.-FreiwePrimaner-u. Abiturienten Examen. Vorzügliche
Besultate seit Jahren. Besondere Hurse für Ausländer. Arbelisstunden für Gymn. n. Realechlüter

Dr. Lechleitaer. 1286

Anmeldungen für alle Fächer

noa wir noch entgegen. Victor'sche Frauenschule nunstrasse 13. Gresse helle gesunde Räume. Elekt eizung, Aufzug. Einliestelle der Mahner

Wefucht ein Schüler ber boh. Claffen, welder einem Unter Secundaner Rachbullestunden ertheilt in Latein und Griechifch. Offerten unter Chiffre P. P. 6-48 an den Laghl. Belan.

an den Agobl. Berlog.

Rece extheilt
cinem 7-jährig, Anoden im Etteruhaufe Etementar-Unterricht?
Off. n. "MonRean" B. E. B., 5.35 an dem Eacht. Berlog.

**Eine Datte dipinal interested in der Joseph.

Berisangade unter B. A. 4 an den Agobl. Berlog.

**Unterricht im all. Hoodern (and) Unist.)? Arbeitschunden zur Beanflichtigung d. Schalaufgaden für fämit. Lehrandsten bis Prima incl.! Boodereftinun f. ale Etaffen n. Eganitust Words. finalt. gept. miljenist. Lehrandsten bis Prima incl.! Boodereftinun f. ale Etaffen n. Eganitust.

**Unterricht im: Deutich, Engl., Prang.

- Unterr. f. Dorfchilter (cin). n. in Jürfetib.

**Nagel. preacht. n. f. d. Mector, gept., Animetrofe 12.

**Universe aust emulializen Veltreritt.

Gridhrene gut empfohlene Lehrerin, die lange im Lustand thâtig war, erheilt Untereicht im Benilden, Frans, Gnal, 3tol. n. in der Wufft. Neroftr. 18, Bart Gebilde, Gruns, Gnal, 3tol. n. in der Mufft. Neroftr. 18, Bart mäßigem Breife. Mr. M., Rendauerstroße 8.

Dentiche Dame, welche lauge Jahre in Engl. u. Fraufr, unterr., erth. ardl. Unterr. gu mag. Breife. Schwolbacherftr. 51, 2. 10886

Cine gebildete englijche Dame, unterfichten erfahren, waufcht freie Gtation in gebild, beutscher annille. Gute Referenzen, über Miss Asor, Reubauerftrafe 3.

Junge Dame

icht die Befanntichaft einer Prangolin ober frangolischen weigerin, nm in freien Stunden Sprachen auszutauschen. Dff. nuter N. N. 288 an den Lagbl. Berlag erbeten.

Gine funge Dame (Frangofin) ertbeile Conversationeftunben ju mußigem Breife. Off. L. W. 452 en ben Tagbl-Berlag.

Leçons de français d'une institutrice française cher leçons de français d'une institutrice française cher perior d'acctis. 12234 Mademoiselle Mescicer, Parisienne, Mattresse de langue gaise, Leirstrasse 16, I. Italienisch icht Universieht ertheilt Italienisch Sprechz. Sonnt. bis 5.

Italienischen Muterricht ertheilt Italienerin. Millerstrasse 4, 1.

Gründl. Einengraph, Gründstluiterticht (Enfren F. M. Gabelsherger) erfiellt noch icht, prof. Tebristleit M. Goestz. Röberslet 2, 2. 13370

Mal=Unterricht

Oel u. Aquarell, Slumen u. Siellstein u. b. Natur, Borzellans Gobelfumalerei, im Aurlus, lowie Brivatspurden ertheilt 13500 Senny Rocklitz.

Atelier: Morightofer 23. Manjik-Unterricht,

nutoffend die höheren Stufen des Clauterspiels dis gur virhofen Boltendung, Sammniteitze, Contrapunt nach Bokas'(chem Sylten, Bentl Zech, Piants, Schichtenfrohe 18, 3

Clavier- u. Gefangs-Unterricht

ertheilt Unterzeichnete — Schalerin bes Leipziger Conierbatoriumb — an möfigem Greife. And zu Pierbandigfpielen u. Gefangs-begleitung amfielti fich Anna Beutschlinger. Modbebfrafe 48, Bart.

Clavier- und Gefang-Unterricht

ribeilt conferbat, gebildete Fedulein zu mößigem Preife, Dranieufraße 2, 2. Sprecht. von 12-3 Uhr.

Ber imme Pelvat-Auruftunde mit zu-leistrigen Anaben? Anh. bei Fran Sfarrer Pelederiels, Oranienfraße 21.

Tanz-Unterricht.

Lokal: "Römer-Saal". P. C. Schmidt, Wörthstrasse 3.

Tanz-Unterricht eriheltt gründlich nach leichtfaftlicher Methode privatim

Julius Bier, Lehrer der Zangfunft, Frantenfirage 10, 1.

🗷 Fremden-Penfions 🗵

Penfion Daheim, Grinmeg 1, Gite Gartenftr., eleg. m. n. ohne Benf., mag. Breife. 2 Billa Giffa, Roberallee 24, Benfton, mobilirte Bohm er eingeine Bimmer. Garten, Baber im Saufe, Rabe

Teine Benfion mit einem ichonen grot

Padytgesudje

Gärtnerei hier ober Umgegend mit Borfo

Miethgesuche 1888

gn miethen für Benftonszwede eine Billa in erster Aurlage, mit Comfort ber neuesten Zeit, 15—20 Zimmer. Offerten unter N. G. K. 497 an ben Tagbl.-Berlag erbeten.

Zum Alleinbewohnen

Wohnung gesucht, 2-3 ginner m

Geräumiger Lagerkeller

Heuss Söhne,

Vermiethungen

Gefchäftelokale etc.

Rirchhofogaffe ? eine icone Bertfiatt, and ale Lagere

Wertstätte mit ober ohne Wohnung, für jeben geeignet, fofort gu vermiethen. Höftaden mit Wödel zel ju b. Röb. Nöderalie 30, 2. Lagerraum (für Mödel zel ju b. Röb. Schangl. 3, E. 2 f Laden mit deranfal. Wehnung, 2 Jimmer und auf sofort oder hölter billig zu vermiethen. Walramstruße 4, L.

Mohnnngen.

Stoetheidstraße 37 elegante Bel-Ting, 5 Jimmer und Andehot, an vermetten. Räh, dei E. Beckerein, Langgaffe 6. 2478
Toothyfiraße 8 ift die Bel-Ting, 5 Jimmer nehn Judehot, per sofort oder soller zu vermeithen. Köh. Bart.

Sismard-Ring 10
ift noch die FartererSbohmung, deltehand aus d Jimmern u. Badenimmer, auf Sich aber diese zu wennetiethen.

ift noch die BatterroEBohung, bestehend mis 6 Jimmera u. Badegimmer, auf gleich ober höfer zu bermiethen.
Blaa Emisestrage 63 ist das eichnute Dochgarterre von icho
Zummern oder die Bel eilige von 6-5 Jimmern mit Balton, Gartendenigung und allem Jubehof sofort zu vermiethen, SSIT
etencuffrage 18 ichne Frontiphischon, 2 Jimmer u. Riche,
für 200 Bl. sofort oder häter zu bermiethen,
Sestmundfrage 40, 1. Edage tinto, Wohnstag von
3 Jimmern, Kicke und Jubehof Fortigigs hatber fofort birlig zu vermiethen.
Beritsstraße 23, Did. 2 r., eine Wohnung von 3 Jimmern und
Kiche für 250 Bl. zum 1. Jamuar zu vermiethen.

Villa Nerobergstraße 4

Nicolasitraße 18, 4. Gtoge, find 8

Schwalbacheritraffe 17, 2. Gt.,

Möblirte Wohnungen.

Birenstr. 5, 2, mbl. 45 Z. gr Küche, 2 Kam., Bad. 597. Gilfabeibenfraße 8 mobl. Bobnung. 5 Bimmer, Ruche un Bubehör, zu vermierken. Stade in den generalen gut mobl. Wohnungen, Stadesten frage, an der ben Kochbrunnen, gut mobl. Wohnungen, 6700 bei den gestellt zu vermierken. 6700 bei der geftellt zu vermieten geben der geftellt zu vermieten Bille Eife, Abdentungen bom bei der Bille Eife, Abdentungen bom bei der Glimmern, Ballon, Lücke, Babeginnner zu berm.

Sedanplas, im Sedan, ift eine möbl. Balton-B Sedanplas, 4 Zmmer, infort billig gu berm. 28orthfraße 2 a Wohn. (mobl.), 3-4 Zim., gu v. Räb. 2

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen ete.

Ablierstraße is (Renb.), B. 3 Tr., ein febl. möbl. Jim. yn vn.
Loterstraße iso. B. 1 Tr. 1, erd. Arb. schines u. bill. Logio.
Tolerstraße 54 sinden angladdse Seute Logio.
Alberschiften 25 d. yn. ein and voc möbl. Jimmer yn v. 7070
Eliverschiften 25, 2, yn. möbl. J. m. ob. dhue B. yn vm. 6894
Eliverschiften 25, 2, yn. möbl. J. m. ob. dhue B. yn vm. 6894
Eliverdiften 26, 2, r., ein yn m. del. Jimmer yn verm. 6830
Blisernstrawse 4, 2 Tr., enhom möbl. Jimmer ill. 6836
Bahnhofstraße 64, 1 Et. r., hodin möbl. Jimmer auf gleich ober indter un bermielben.

imferfinds 29, Nt. 2 St., möditets Jimmer, ein and disting av cemicken.

Autorunnenfraße 6 erh, ein eint. Art, gute Schafft. Granfenfraße 10, 11, föhn möd. Jimmer ap verm.

Granfenfraße 19, 2 L, ein gut möd. Jimmer ap verm.

Franfenfraße 15, 1 t, ein gut möd. Jimmer ap verm.

Franfenfraße 25, 1 v, ein gut möd. Jimmer ap verm.

Franfenfraße 25, 1 v, ein gut möd. Jimmer ap verm.

Franfenfraße 28, 1 St., erh. jam Beute Kod u. Legis

reierrichtighte 29, 1 B. L, erh. jam Beute Kod u. Legis

reierrichtighte 20, 1 B. L, erh. jam K. Rof u. Legis.

Freierrichtighte, 50, 2 v, möd. Jimmer uit fen. E. zu berm. God

Seitzgaffe 8, 1, [hön möd. Jimmer für 12 Mt. zu bermiethen.

26, 3, mobl. Bimmer mit Roft bill. gu om. Serrngartenstr. 10 fet, guin mobt, etc. 615. Gerngartenstr. 10 fet, gut möbt, etc. 615. Gerngarden 4 (Ed. Schulkers) feth möbt, start. u. erkt. a. 615. Gerngarden 4 (Ed. Schulkers) feth möbt, Kart. 3, bill. g. d. 3abultrafie 6, möbt. Jimmer mit Roft au b. 7038. Jahultrafie 6 möbt. Jimmer au vermiethen.

Airchgasse 36, 2 t., mdol. Jimmer (mt. 15 Mt.) zu verm. 6861
Annganse 45, 2 ct., mdol. Jimmer (mt. 15 Mt.) zu verm. 6861
Annganse 45, 2 ct., mdol. Jimmer mt. vermietben. 7802
Autisculust 2 didde mdol. Jimmer zu vermietben. 7802
Autisculust 2 didde mdol. Jimmer zu vermietben. 7802
Autisculust 2 didde mdol. Jimmer zu vermiethen.
Autisculust 2 didde mdol. Jimmer zu vermiethen.
Autisculust 2 didde mdol. Jimmer zu vermiethen.
Autisculust 2 did de mdol. Jimmer zu vermiethen.
Autisculust 2 did de did zu de did de d

Moritstraße 54,

Rerofte. 12,

Oranientr. 3, 1, n. 8, Mehrit, Lörich mbit 8, m. Bent, 31 b.

Dranientraftrafte 8, 2, indo. 31 uner.

Dranientraftrafte 2, Sorberd. 2. St. redit, fönnen zwei ans

2. IMMERITATE A. F. Sorberd. 2. St. rechts, fonnen gu vin. 6774 Oranienffragte 77, Sorberd. 2. St. rechts, fonnen gwir im flüdbige Leute Legid erhollen.
Dranienffragte 27, Sol. 1 St. refulten junge amfändigt Leute Soft und Legid per Woode 9 ML.
Tranienffragte 27, Sol. 2 St. bei Fr. Marky, f. anft. 2.
Soft n. Logis erholten (p. W 9 ML).
Oranienffragte 41, Bart. r., möde. Jimmer gu verm. 6872
Oranienffragte 41, i L. möde. Jimmer p. 1: How. zu von. 6872
Ndeinffragte 63 ein die soud mödel. Jimmer gu vermirften. 7023
Ndeinffragte 33, Part., großes fein mödlirtes Jimmer fofort prefisserbe zu vermirften.

Preismerth gu bermiethen. Robervallee 28, 1, gat möblirte Zimmer billig zu vermiethe Ploinerberg 3 ein ichon möblirtes Parterre-Zimmer an an

Bederntlee 28, 1, mit mödlite Zimmer billig zu vermiethen.

Bodinerberg 3 ein infon mödlites Fairere zimmer an anninherrn an vernierben.

Zantgaffe 30, 2, vis-l-vis dem Bodforunnen, ein faön nobl.
Jimmer dillig zu vermiethen.

Zantgaffe 30, 2, vis-l-vis dem Bodforunnen, ein faön nobl.
Jimmer dillig zu vermiethen.

Zöhtigenhoftragte 2, 3, gat mödl. Jimmer zu verm.

Zöhtigenhoftragte 23, gat mödl. Jimmer an verm.

Zöhtigenhoftragte 23, gat mödl. Jimmer an verm.

Zöhtigenhoftragte 23, gat mödl. Jimmer mit 2 Leiten an zuen
i. Wähnden oder weit geren dähig mit Bonfon zu verm.

Zöhtigenhoftragte 21, f., da, er. Leiten an zuen
i. Wähnden oder weit geren dähig mit Bonfon zu vermienen
int Zöhtigtimmer, ein er. Bonfoll 3, m. 1–2 Bettir.
Zöhvaldachertraße 23, jit. J., da, er. Löhtigtis, die John mödl.
Zimmer an einen follen deren zu vermiehen.

Al. Zöhvaldachertris, z. Zet. zuer do. Arch. Foft z. 28, dars.

Zöhtigtischertris, z. Zet. zuer do. Arch. Foft z. 28, dars.

Zichnafferfer, z. Zet. zuer do. Arch. Foft z. 28, dars.

Zetengaffarfer 3, des Bedeen, a., mödl. Jimmer zu bem.

Zetengaffarfer 3, des Bedeen, a., mödl. Jimmer zu bem.

Zetengaffarfer 3, des Bedeen, a., mödl. Jimmer zu bem.

Zetengaffarfer 22, z. mödl. Jimmer zu bernießen.

Zetengaffarfer 23, des Mödl. Jimmer zu bernießen.

Zetengaffarfer 24, des mödl. Jimmer pillig zu verm.

Zetengaffarfer 24, des mödl. Jimmer pillig zu verm.

Zetengaffarfer 25, des mödl. Jimmer zu vermießen.

Zetengaffarfer 25, des mödl. Jimmer zu vermießen.

Zetengaffarfer 24, z. mödl. Jimmer zu vermießen.

Zetengaffarfer 3, des Schammer zu vermießen.

Zetengaffarfer 3, des Schamme

billig zu bermiethen. Möbt. Wohre is Schlafzimmer, behoglich eins gerichtet, weut and einzeln obzugeben. And zu erfragen Möbertrage A. Aben. 6004. Ein gut midt. Zimmer zu vermielhen. Nach. Welikte. 5, 2 7017

Leere Jimmer, Manfarden, Sammern.

Moritstrafe 72, Gartenb. 1 St., ein Zimmer mit Beufton and gleich ober halter gu bermieihen. Gine gr. beisb. Manfarde ju verm. Nab. Jahuftr. 10, P. 6660

Memifen, Stallungen, Schennen, geller etc. 2Beinfeller gu verm. ober ju vert. Rab, im Tagbl. Berl. 9608

来 Arbeitsmarkt

Weiblidge Verfonen, Die Stellung finden.

m 15. Kovember für ein feines Auguswagen-Geschült eine tücht. Verkäntzerint, wenn mögl mit Sprachkenninisten.

mut Zengu. erforderlich; lowie ein Lehrum delle 12 aus guter Familie gegen Bergütung. Off. unter 14. 14. 5.28 an ben Zaghl-Berlog.

Gefald teine Bert., engi. fprechend, für teines fungler zu eine Dame, drei Alleitus mädchen, weiche kohen können, meine Jamen, den besteres gefehre Mädehen zu einem diabrigen Kinde (zustätels Kaden, weiche Kohen können, meine die Kinde kerrfacht), wei feinere dandmadem für vorz. Etelen, eine Beilögin und dier fein dürgerliche Könlinung (25 MI.) n. Kädenundden. Gentralsbür. (Fran Wariles), Geldgaste 23, 1. Telephon 479.

Für ein feines Gelächtt om Blage eine gewandte Bertauferin gelucht. Selbftgeschriebene Offerten unter L. E. 520 an den Tagbl.-Berlag erbeten. 14442

Bir inden per fosort, escuil. 13. November für unser Ausz., Weiße uns Modelwacen-Socioäit mehrere mit der Braude durchand vertraute Verläuferinnten.
Cherten unt Zengnifabscheiten, Photographie und Schaltsampenhen an For J. Heineberg & Co. Marbung (Brz. Eafiel).
Sin thistiges Ladenmadchen mit guten Zengniffen, am liebten ans einem Colonial oder Rieichwaarenseichät, mito durchagen gefühl. Offerten unter 11. E. 25325 an B. Frenn in Natus.

A. Weltenstein, Rheintroße 37. 1839

Directrice gesucht. Für ein bebeutendes Ausstattungs-Geschäft in einer Reftengftabt Rordbeutschlands wird auf möglicht bald eine Dame gelucht, die die Wiedelinng Bloufen, Matinees, Kinder-tieber leiten kann. Diefelbe muß auch Bah-nchuen und Jufchneiden tounen. Dauernde angenehme Stelle.

Stern's erftes Central-Bureau,

Tüchtige Arbeiterinnen 18319 Ränteländerungen jucht per fofort 18319 J. Wertz, Langgaffe 20.

ine erfte Taiffen-Arbeiterin fofort gegen hoben Lobn jur

deuend gelunt.

Gran J. Seits. Langgasse 43, 2.

Tüchtige Taillen - Näherinntent fosori danend gelucht Wedergasse 10.

Sine durchaus verfecte erste Tailtenarbeiterin geen bohen 26hn gestudt.

Amee. Addy Gausee, herrngartenstrasse 9, 1.

Tüchtige Kahmäden folori gelund haltergasse 17, 2 St.

krociterin u. Lebrunddien gel. Contection Raureitsniftrage 7.

Mäntel=Räherinnen

Meyer-Schirg.

Stiderinnen und Räherinnen gefucht. Vietor'sche Amstantialt, Tannusfirige id. 14412 Ein junges Wlädchen in Rechaen ift für ein Geichöft als Lehrmäden gesacht. Rost und Logis fre

Sunge Vadden lonnen des Leibermachen und Jufdneiden mentgelität erfernen Tammsfriage 26, 1.

Christadder für Stiffen gefucht. Vietor'sche-klauf von der Kannaften gefügelt. Vietor'sche-klauf der für Leibergefählt al. Nebinft: 45, Laden. 14472 Ein Leibemadden & Kleibermachen gef. Defiminsbirage 6, 3 rechte. Amerikanden der Kleibermachen gef. Defiminsbirage 6, 3 rechte. Damerikanden der Kleibermachen gef. Defiminsbirage 6, 3 rechte. Die der der Gefüges Radder gef. Defininsbirage für der den braves Kleiberge Padder gef. Adderfriege 17, im Leben. 18886 die jungen Kanden wird gef. Adderfriege 17, im Leben. 18886 die jungen Kanden wird gef. Adderfriege 17, im Leben. 18886 die jungen Kanden Wiedern gefucht, am lieht, vom Lande. Nach-Kelmundbirade 46, Kart.

Gin Madden,

welches fein bürgerl. tochen fann, gesucht. Rah. Tagbl.=Berl. 14216 Breitmäddell, einfoces, für housarbeit gege

ife 2, 1 St. fartes Dadden für Raden und Sausarbeit Rindermadden auf ein Gut gesucht. Rab. Schwalba

14400 ine 39, Bart. 200 Nabden, welches bürgerlich foden and bie Heisiges Mabchen, welches bürgerlich foden and bie Heisiges ignündlich versieht, som 16. November ober im frührt aelust. Rab. Maingerfrode 63, B. Horm. 14850 Mitter aelust. Rab. Maingerfrode 63, B. Horm. 14850 Mitter auffe 2, 1. St. 18890 Mi

Gin braves junges Madden vom Canbe wird gu Rindern grindt. 62. Maren. Babuhofftrage 6.

Mlleinmädchen gefucht, das recht reinlich ift, tochen fann und gute Benguiffe bat, für fleine Familie. Bu melben

Micolasstraße 21, Bart.

Cons. will Möden f. Saukard. tagsider gel. Sellmundftr. 19. 1.

Wählchen, der gut bürgerlich fodet und Januserbeit bereinung, geinnt Wolleibürgebe 24. B.

Mäden sine Saussorbeit gehalt Schwolksderftroße 24.

Gin Nächschen eigund Servedenftraße 7, D. 1 St.

Bu erleggen von 11—1 libr.

Gin befferes tüchtiges Madchen ale Giffige ber Danofran gefudt. Rachfrage beim Bioriner ber Dietenmuble, Rachmittogo 3-4 libr.

Gin Dienstmädden auf sofort gesindt. 14363
Setucht für fogleich ein fath. Madden sür daussarbeit und zu Kindern.
Brades fleißiges Mädden sofort gestenacht, narfurgie 2.
Brades fleißiges Mädden sofort gestenacht, narfurgie 2.
Brades fleißiges Mädden sofort gestenacht, narfurgie 2.
Brades fleißiges Mädden sofort gestenacht, nach finderfolge für jurch für eine fleine Handelung zu sich für eine fleine Hande im zwerfalliges gestenacht, auch der gestenachte gesten

Braves Sausmädden

mit guten Jemanifen geinde Veienkrohe 10, 1.

Suche Jum 8. Nov. ist eine Bringessien ans guter Hemille, meides die besser und die eine gesete Mammerjungler zu einer Dame und Arstein, senne gute Köchnum für der einer Dame und Arstein, senne gute Köchnum für der erhobstellen und Heine feinen, einer der Köchnum für der erhobstellen und Heine her erhobstellen der einem Hermanischen der einem Hermanischen der einem Bernehmen der eine Anschaften und der einem Bernehmen der eine Anschaften und genehmen der eine Machaben und gestellen der eine Machaben, welches eine Manschaften und erhobstellen geschwissen ein Bradben, welches eine Mangelie leichen fallen aum erken Dezember. In erfragen ein Wähden, welches eine Murgetich soden fann und Damsatheit versieht, für steinem Hausball geinen. Nich, bei Gesehwissere Strauss, Reine Burgfrache G. Reites Röden zu zuch gestellt geschwissere Strauss, Reine Burgfrache G. Reites Röden zu zuch gestellt geschwissere indig Frau und Kachenarbeit nucht Erstäubere, Richteil nicht Frausgelichen St. Laden. Telephon 431.

Ein beforet Räden, meldes einem stehen und

und Kachenarbeit aucht Gritaberg's Albein, Stellenburg, Goldz, 21, Laden. Telephon 43.

Gin besteres Raddien, meldes eiwas focken und nügen tann, wird anf sogleich von einer Dame gesucht Wortsplitabe 40, 2 Zt.

2. Wädder istalis mehr Sinnd, geft Kapellenster. 2, 2 14465
Wabden gesucht Webergasse 50, Bart.

Stadden gelucht Webergasse 50, Bart.

Softet gestelltst
ein vesseres Madoden zu zwei Rindern zur Aushälfe auf drei
bie vier Wochen. Nachzutragen Bodenitedstroße 4.

Ein trösses Addogen aus gielch gesuch 36470
Ein trösses Addogen auf gleich gesuch 36470
Ein trösses Addogen auf gleich gesuch 36470
Ein des Sander ist eine Berteiter 16470
Gestacht sogleich eine guter Puhfran mit Zengnissen
Gestacht ist gestere äberer Dame ein Fräulein aus gater
höheren Zenntun, ein Frünlein, mehre Gestohnen zu einer
höheren Zenntun, ein Frünlein, mehre Gestohrung im Heilen
unt englisch ber, als Gestlenbanklisterunge, zenwahnte Ausmehr

Meidenrant, junger Ertiment und der Mödern zu feinem Kinde in hochtene Familie, Kindenmöden vom Londe judit W. Löt, dern. Mittee's Wircen, Webergalfe 15.
Ein Wanstellenden geman Wenerber 28, 26. 1 Et.
Gin Almadomäden, meldes zu damle fahäft, gedaß Antfreiße 23, 2 Et.
Gin Timbenmäden mitt seinat Kielassfrende 11, 1 St.
Gin Timbenmäden mitt seinat Kielassfrende 11, 1 St.
Gin Timbenmäden mitt seinat Kielassfrende 11, 1 St.
Gin Timbenmäden mit seinat Kielassfrende 11, 1 St.
Gin Timbenmäden 29, 2 Et.
Gin Timbenmäden 20, 1 Et.
Gin Wanntschaft für einige Etimben des Morgens. Kömerberg 29, 1 Et.
Gomberes ehrt. Komstende 1, Bornt. gef. K. Dramienfix. 22, 1.
Gin Wanntsmäden für den gangen Tag gehabt (Somnags frei) Martitische 13.

(Conntags iech Martinivose i3. F 301

3 wet Wedfranen /

anf sojort gesuch Bassen, Kirchgasse 42 a.

Sine Wedfran falech gesuch stade (1428)

Sine Wedfran sojort gesuch Gesenbegengasse 14.

Fradkernmentstog 2 v. cine rein, krau um Wedfragen gesucht.

Fradkernmentstog 4 v. cine rein, krau um Wedfragen gesucht.

Fradkern, weiches zu Euris schaft, wie der gesucht.

Fradkere, weiches zu Euris schaften fann, och Hintern gesucht.

Fradkere, weiches zu Euris schaften fann, och Hintern gesucht.

Fradkere, weiches zu Euris schaften fann, och Hintern fann kontroller in vereinste schaften wird zu keinter Omwarteit sir Worgers von Schaften wird zu keinter Omwarteit sir Worgers von Schaften und der Schaften für Worgers von Schaften von

Laufmadden gejudt. Martin. 25.

miter C. 14. 22 postlag, Dietrite a. Rh. Bermittler verbelen.

Gine erf. Eugl.,
welche ber deutsch, franz, nud einzt. Spracke möchtig ift, sowie
in den seineren haudarbeiten demandert nud worzschliche Jengnisse
Udeffelt, stadt Leste als Geleitschaftern oder zu alteren kinderen.
Dierten unter A. 4. I an den Taabli-Arctas.
Berfanterin sir Spraceri oder dengl. Kinderstri. Soddin, Alleinbestress dammänden von ausbarder, fol-f. fath. Andhoen sir it.
Fromitse. 16-j. Alleinermänden einer Seinen Birt. Goldgasse G.
einerstsche Franz Birture, jackt Lestung, Geldgasse der
nahme einer Fisiale, etentl. Cantion. Dif. unter O. Z. 476

Mannliche Verfonen, Die Stellung finden.

Mer fdyell und bistign Erethung finden.

Mer fdyell und bistign Erethung finden mill. verlinge der Bentiere der Bentiere der Bentiere der Bentiere Bentiere Bertiere Gin junger Hansburiche gef.

Staiter Friedrich Ming 14.

Lin Sansburiche gelucht bei 14194
Philipp Almor, Behnhoftrafte 18.

Janger finrter Buriche setuch Jahntrufte b. Gierbet.

Sansburiche fofert gelucht Glottheftrafte 18, Laben. 14272

Hausburiche guten Leugnissen gejucht. Simon Meyer. 14390 Saussuriche geindt hellmundstraße 27.

Jüngerer Hansburiche grindt Markitrofe 19.a, Ede Mepaergaile.
Gin junger brace Aiteldaufer lofort gefucht. 14988
Gemolitoret Wellenstein. Wiesbaben.
Ein junger Laufburiste grindt 21. Burgftrafie 3.

Gin tücht. Rollfuticher

mit guten Zengnliffen, der schon in gleicher Weise ihütig war, gef.

L. Rettenmayer,

The Gin stuecht gefucht Antfrage 21. 1468
Gin stuecht gefucht Antfrage 12. 1469
Gin fichtiger Fruhrtnecht gefucht Freihirage 12. 14619
Tücktiger leider Fruhrecht gefucht Worightoche 7. 9000
Gefucht fotort ein früht findstlundig Fruhrenscht für ein bieliges Tödlengefchält. Rad, im Taght. Berlag. 14474

Mannlide Berfonen, Die Stellung fuchen.

Berheit, arbeitsamer Kaufmann guter Herkunft, mit einigen Sprach n. techn. Kenntnissen, absolut auserlössig, wünlich Bertrauenostellung. Off. 12 B. E. 4888 a. B. Aggle. Bertrauenostellung. Off. 12 B. E. W. 4888 a. B. Aggle. Bertrauben beitragen Buchhafter, firm in ber Gertrepondeng, weicher die Geledaties, auterellen zu mahren verstellt, lade Ennaben Bederfligung reil. Lebenskellung.

Tages-Veranstaltungen I

Vermanente Aufomaten-Ausstellung, Taunustrohe 22.
Ausstellung denischer Plakate im Saale der Gewerbeichule, Weltrihring den Volkeler von 9–12. Rachm. 2–5. lide.
Volksfeschafte, Schweidsberft: 17. 6–99/2 lide Volkelische Schweidsberft: 17. 6–99/2 lide Volkelische Schweidsberft: 17. 6–99/2 lide Volkelische Studie Volkelische Studie Volkelische Studie Volkelische Vol

Vereins-Nadyrichten

Berricafilider guifder- und Piener-Berein. Abends 8 Uhr

Burn-Gefefiffaft. Abends 8-10 Ubr: Rurturnen. Manner-Gurnverein. Abends 81/2 Uhr: Miegenturnen ber act.

Turuer und Abglinger volle Turnerflödet Wiessaden. Abends Sis Uhr: Kirintruen, klessadener A. S. S. E. Wends Sis Uhr: Mounglose An-fonmentunis der Meglieber des U.K. E. den vongefischer Ränner- n. Ingfings-Perein, Abends Sis Uhr:

Sunngetteler France-u. Jungtungs-speech. Words S's thre: Weightirung.
Perdand dentlicher Landlungsgestäffen, Leipzig, Kreisverein Fleischen Abeide S's über Bortrag.
Bleod. Abein-u. Eannus-Lind. Abends S's über: Berfammin,
Gerifficher Freien. Meded S's über: Berfamming.
Grifficher Arbeiterverein. Abends S's über: Bufammenfungt.
arnmerein. Romds I über: Edprechming.
Grifficher Ferein. Abends I über: Edprechming.
Grifficher Werfen, Verein. Newbed I über: Bofammenblein.
Berschaderer Mittlier Freien. Newbed I über: Berdamprobe.
Ferein f. Sandlungs-Commis v. 1838. Abends I über: Berd.
Freingererein Germania-Allemannta. Mends: Gelangprobe.

Berfteigerungen etc.

Berfteigerung von Mobilten im Anctionolotale Abolphfrage 3, Bormitags 9's Ubr. (S Tagbi. 515, S. 6.) Berfteigerung von 29 Apfelbamen, 2 Birnbäumen und 2 Ang-bäumen am Greccierplas an ber Schierfteinerftraße, Rachmitags 3 Ubr. (S Tagbl. 512, S. 6.)

I Wetter-Berichte

Meteorologifdje Scobadjtungen.

Micabaden, 2 Reb.	7 Uhr	2 Uhr	9 lihr	Tägliches
	Morgens.	Radim.	Abenba.	Mittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Ceffins). Dunftipanuung (mm) Kelat. Feuchtigfeit (%) Windrichtung Windrichtung Windrichtung Windrichtung Windrichter (Millimeter) Regenhöde (Millimeter)	762,5 1,8 4,8 82 D. (diwad). bebedt.	761,1 4,3 4,5 73 9(D. Idward), thiw, heit.	760,7 0,7 4,3 87 900. fdiwadi. voll. hett.	761.4 1.9 4.8 81 —

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt".

Movember: mollig mit Connenfdein, Rebel, Rochtfroff

Buf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (6). (Denbgung ber Conne burd Caben nach militeurepalifere Beit.)

1897 Robember.	im	Süben	Mu	o Igang Min	Unic Uhr	rgava Itim	Mn uhr	fgang Min.	Hate	rgeng Win.
								5 %.		
*) 5	er c	ebt e	-Uni	tergan	a ben	Blufe	men	porans.		

Verkehrs-Nadjridjten

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen. Winter 1897/98. nellings sind fett gedruckt. – P bedeutet: Bahnp

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung	Ankunft in Wiesbaden
#10 461+1 633 P 704 711 nto q 103 1000 f (100 1100 120+100 P 150 2 203 203+4 677 204+ 622 #20 1002 P 1004 1011 1 #20 1002 F 1004 † Nur bis Kartel. † Bla St. Oct. u. ab 1. Apr. * Nur Sono- u. Peiertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbahnbof)	chief 645 + 745 913 1005P 1050+ 1107 1147 P 1214 + 100 114 200+ 200 200 P 102+ 103 559 622 722+ 722 225 7 22 2017 261P 1150 1215 † Von Kastol. § Hie St. Oct. u. ab 1. Apr. Nur Sonn u. Februsgs.
714 200+ 320 343 1000 31703 2240 200 200 + 200 407 341 725 P 1022+ 1123 † Bls Endoshelm. * Nur Soun- u. Folerlags	Wiesbaden- Coblens (Rheinbakabad)	625 626 7 750 + 8 220 P 1025 1 1400 1220 + 1220 211 420 4 220 622 212 + 212 1022 1112 + Von Eddeshaim, 4 Ab 1. Nov. bis 31. Marz - Nor Some-u. Felertage.
#21P HER 1165 200 P 306 425 ? 7225 612 † Nur Samstage. § Workt, anser Samet.	Wicebaden- Nicdershausen- Limburg (Hess. Ludwigsb.)	gri p gang 900 1011P 117 479 P 212 262 † Nur Moutaga § Nur Werkings.
#20 P #40 + 1100 Pto P #10 + 625 † Tal P † Bis Le-Schwallach, * Some u. Feiertage bis Zoilhaus.	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Dies-Limburg (Rheinbahnhof)	1207 4507 642 042 9 1207 4507 642 042 9 * Von LSchwalbach. 6 Bis 24 Oct w. ab I. Apr. † Ab 16. Oct b. 31. Mars.
THE STATES BOT DID THE STATE OF	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Biebrich oberschen Wieslades (desaite) w. Eisbrick and ungefahlt er- kehrmäss 1820	1004 753 + 814 844 945 1054 1314 1504 1504 2504 2504 2504 2505

Omnibus-Verbindung Sonnenberg-Wiesbaden.

er Sonnenberger- und Wilhelmstrases. der Adolfstrasso Omnibus-Verbindung Wallan-Erbenheim.

Omnibus-Jerbindung Wallan Erveneum.

12°, Mache 7°,
12°, Mache 7°,
13° Deltenheimer Meg: Worden 1°,
13° Wings 1°, Abende 7°,
13° Wings 1°, Abende 8°,
10°, Wings 1°, Abende 7°,
10°, Wings 1°, Wenter 1°, Wings 1°, Wenter 1°,
10°, Wings 1°, Wenter 1

Chenter-Cintrittepreife.

Ronigl. El		a di Lam		-	(Page	NO DE LA COLUMN	-	tues	
		Meine Breife		Breife Breife					
1 Blag Frembenloge im I. Rang 1 Buttelloge im I. Rang 1 Seitenloge im I. Rang 1 I. Rangoallerie 1 Dradeftreileit 1 I. Rangoallerie 1 II. Rangoallerie 2 Rater 2 II. Rangoallerie I. u. 2. Neibe 1 II. Rangoallerie I. u. 2. Neibe 1 III. Rangoallerie S. b. Reibe 1 III. Rangoallerie S. Reibe Seit 1 III. Rangoallerie I. Reibe Seit 1 III. Rangoallerie III. Rangoalleri	7 6 5 4 4 8 8 8 9 1	\$5. 	野 87655542 21 1 1	製作 - 1 - 50 - 50 - 50 - 50 - 75 - 75 - 75 - 85 - 85	109766543 8	野市 50 500 500 500 500 500 500 500 500 500		明	

	-	921
Brembenloge	4	50
I. Mangloge	4	-
Spertfig 1 10. Reibe	8	-
Sperrfin 1114 Melbe	2	-
Rummerirter Balfon	1	-

Berkanfoftellen für Poftwerthjeidjen

D. Schindling, Rengoffe 18 20; O. Unfelbach, 71; Carl Borpahl, Webergaffe 54; Cbr. Wepers-

Borto-Care f. d. Bentiche Beich n. Wefterreich.

Vorto-Eave f. d. Pentsche Neich it. Westerrein.

Vostkarten 5 M., mit Anmort 10 M. Unfransitre Cosstaten
unterliegen der Arge für metansitre Griefe.

Krefe bis 15 Gramm 10 Kr. über 15—20 Gramm 20 M., unfransitz Friefe noch 19 K. publicagorete.

Druckfocken müßen fransitri lein. Tas Borto beirägt auf alle
Entserungen: 185 der einfall 2 Mr. stere 50—100 Gr.

5 Mr. über 100—250 Gr. 10 Kr. über 20—500 Gr. 20 Mr. über
D00 Kr. bis 1 Anz. einfall. 50 M.
Waarenproben 80 250 Gr. noch allen Entsferungen 10 Kr.
Eingeschriebene Friefe is 15 Gr. 20 Kr. über 150—250 Gr.

60 Mr. unfransitre Briefe noch 10 Mr. Hickopporto.

Rückfocken 20 Mr.

Doktonwellungen bis 100 Mr. 20 Mr. über 100—200 MR. 30 Mr.
nichesen 20 Mr.

Mier 200—400 MR 40 Mr. Nach Celetreich 10 Mr. für e 20 MR.
mitveschen 20 Mr.

Tas harro int hu	UPERE DA	magta.	Similar.	mußen (r	n geogr. M	(chen):
Padete im Gewichte	bio 10	über 10-20	20-50	über 50—100	fiber 100-150	fiber 150
	Bone 1	Bone 2	Bone 3	Bone 4	Bone 5	Bone 6
bis 5 Rgr. einfchließt. für jedes weitere Agr.	25. 野.	50%). 10	50\$f.	50 Bf.	50 Bf.	50 \$1. 50
Werthfendungen. minbeltene aber	Berff 10 Bf.	derung	ogebühr bem Be	für je	mie bor	5 Bf.
bei Briefen bis g	ur Ent	ernung	bon 1	O geogra	phifden .	Meilen

er Streen als auf emiremag den to geographichen Meilen 20 Pf., auf größer Gnifernungen 40 Pf. Korto.
Eilbestellung für Britie. Beilarten, Dundiochen x. 25 Pf., ihr Hachte bis 5 Rid 40 Pf.
Vofinntfräge (die 800 Mart) 20 Pf. Dei Untbefendung der eingesagenn Betrige famm die Helenbeimagsgeben noch in Soya.
Rach den übrigen zum Meltyschwerein gederenden Ländern der untgib das Borto:
Bolitarten 10 Pf., genöhnlich Briefe je 15 Se. frankrit 20 Pf., unternitrt 40 Pf., die Chieferispepaler beträgt 20 Pf.
Prudiaden, Selchispapplere im Warrenproben für je Ed Es. Off., dienbeimag aber für Baarenproben 19 Pf., für Gelächfespapiere 20 Pf. Reitgewähr 28 Pf. (die Baarenproben 250 Okt.)
Jaakte die zu Kills and Damenart, Belgein, Siederhaud, Edwelz, Frankrich 50 Pf., Malin 1 Mt. 40 Pf. Baaren 21 Pf. die sie werdet den 28 And Ernigal 1 Mt. 40 Pf. Baaren 21 Pf. die M. den Werthal 1 Pf. 40 Pf. das Worthal 1 Pf. 40 Pf. das Pf. 40 P

*Ab Roderstrasse.

*The the Maintentitutes

| Consent | Laborite | Lab

Damburg-Merifanische Backtlahrt-Attien-Geschaft.
D. Alesia 30. Och 8 Uhr Brognen von Baltimore nach Hamburg: D. Californio den Damburg nach Rewyorf, 31. Och 12 Uhr Bachin. von Damburg nach Rewyorf, 31. Och 13 Uhr Britings in Javer; D. Flandrich, 31. Och in George D. Francis von Damburg nach Bestradien, 31. Och in George D. Salatisch, von Damburg nach Rewyorf, 31. Och in Uhr Bachin. von Britimore nach Gemburg. D. Schottlein, 30. Och 1 Uhr Rachin. von Britimore nach Gemburg. 31. Och 12 Uhr Britings Algard von Baltimore nach Gemburg. 31. Och 12 Uhr Britings Algard von Baltimore nach Gemburg. 31. Och in St. Thomass D. Benetia von Hamburg nach Schoftleinen, 31. Och in St. Thomass D. Benetia von Hamburg nach Schoftleinen, 31. Och 18 Chamass D. Benetia von Hamburg nach Schoftleinen, 18. Och 18. Thomass D. Benetia D. Balting 18. Och 1

(hauptagent für	Biesbaben:	2.	Chr.	6	liid	lide, Reroftrage 2.)
	Beftimmung:			24	ente	Radridt: F423
Fulba	Gemun					Rm. von Rewbort.
Raifer Bilb. II.		80.	Det.	11	Uhr	Rm. von Gibraltar.
2Berra	Genna					92m. Dorta paffirt.
Gmë	Genna					Um. in Genua.
Miler	Meioport Bremen					Mitt. bon Gibraltar. Bm. in Bremerbap.
R Bith. b. Gr.	Bremen					Rim, bon Rewnort.
Saale	Remnort		Det.			Rm. in Reipport.
Trave	Remport					Im. v. Southampton.
Glijab. Ridmere	Walveston		Det.			Rm. in Galvefton.
Glen Ridmere			Dct.			Bm. von Baltimore.
Minden	Biemen		Da			Mm. bon Baltimore.
Rarieruhe	Bremen		Det			Min. von Mewnort.
Boun . Colfe	Bremen					Bm. von Baltimore.
Rönigin Luife	Bremen Baltimore		Det.			Min. von Reionort. Dur. in Baltimore.
D. D. Meier	Mewnort		Dct.			Bm. in Novvort.
Grefelb	Galvefton		Det			Rim. Ligard paffirt.
BBillebab	Baltimore		Det.	4	lhr	Rm. Ligard paffirt.
Beimor	Remport		Det.			Bin. Lignib paffirt.
Dreeben				11 1	Uhr	Bm. Ligard paffirt.
Stuttgart	Memmort	1.1.	Rob.	10	Uhr	Bm. Ligard paifirt.

Theater Concerte etc.

gionigliche (Schaufpiele.



Donnerftag, ben 4. November. 236. Borfteflung. 8. Borfteflung im Whounement ...

Corquato Caffo. Schnifpiel in 5 Affice von Goethe Regie: Derr Bodyn.

Perfonen :

Werfonen:
Muhons der Zweite, Dergo om Ferrara. Dere Fader.
Leonore bon Efte, Schweiter des Derzogs . Frt. Littig.
Leonore Tanvitale, Gräfin von Seundiano . Frt. Schols.
Torquoto Tafio . Dere Faceria. Dere Scholse.
Untwide Montecalino, Staatsfecelär . Dere Schweiner.
Der Schapflag in auf Belegnarde, einem Bultifolisfe.
Derorative Einrichtung: Ober-Julpector Hange.
Mach dem 1. und 3. Alt fündt eine tängere Bonie katt.
Aufang 7 Uhr. Ende nach 9% Uhr. Einfache Breife.
Freiteg, den d. Robember. S. Borftellung im Abonnennent C.
Dritt und letzte Goldbarkeitung der Frt. Littly Cefe aus Besie Die Elebermano. Overeite in 8 Aften. Aufit von Joha Etrans. Mafang 7 Uhr. Gingache Breife.

Befideng-Cheater.

Donnerstag, ben 4. Robember.
63. Albonnements-Boistellung, Dugend-Billets gilltig.

Die Logenbrüder. Schwant in 3 Aften von Carl Laufs und Curt Kraat. In Seine gefeht von Dr. D. Raud.

Werlouen:	
Dabelmann, Fabrifant	Guftav Schulte.
Caroline, feine Gattin	Clara Rranfe.
	Gertrud Miberti.
	Rift Bordarbt.
Mar Brildner	Saus Schwarge.
Eva, geb. Sabelmann, feine Gattin	Buli Guler.
Frang Fifder, Mgent	Garl Dedmann.
Guido Bammelberger	Dans Manuffi.
Segnis, Gutsbefiber	Moolf Stieme.
Wran Scanis	Sofie Schent
Wolbner, Arditect	
Barbara, Stodin bei Brfidner	
Ein Schutmann	
Rwei Dienftfeute Ort ber Sanb	
Unfang 7 Hhr. Enbe gegen 9	TO HBY.

Freitag, 5. November, Abonements Borftellung, Spottwoget. Baubebille in 4 Allien von B. Mannftabt. Mufit von Steffens.

Beideshallen-Cheater, Stiftftrage 16. Unfang Abenda 8 Uhr.

Walhalla-Theater, Mauritinsstraße 12. Töglich große Specialitäten-Bortiellung. Ansang Abends 8 Ubr.

Answärtige Cheater.

Frankfurter Stadtiheater. Opernhaus. Donnerftag: Die Banberflote, - Echaufpiethaus, Donnerftag: Die Journaliften, - Freitag: Falluiga.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Abonnements-Concert